

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische neueste Nachrichten. 1946-1950 1947

29 (11.3.1947)



HEUTE NACHRICHTEN

Beratungen über Frieden mit Deutschland

Von Ministerpräsident Dr. Reinhold Maier

Nur auf den ersten Blick erscheint es auffällig, daß Moskau ohne Deutsche über die Bühne gehen wird. Bei näherem Durchdenken ist es logisch, daß wir fehlen. Denn Moskau soll die Alliierten zusammenführen, damit sie sich unter der deutschen Seite ein wirklich befugter Verhandlungsführer nicht zu finden. Es ist nicht so, als ob die seit dem Besetzungsvorgang verflochtenen beiden Jahre ungenüchert hätten, um den staatsrechtlich Aufbau Deutschlands so weit voranzutreiben, daß eine verhandlungsbereite Spitze in der Zwischenzeit sich hätte herauskristallisieren können. Wir haben in der amerikanischen Zone das Jahr der Wahlen 1946 erlebt, Gemeindevahlen, Kreiswahlen, zweimal Landeswahlen und wir wissen, daß dieses System hätte weiterentwickelt werden und bis zur Schaffung einer verantwortlichen demokratischen deutschen Zentralinstanz unerschwer hätte vorangehen können. Aber man zerbricht sich immer noch den Kopf: So und so viel Länder in Deutschland und mit ihnen so und so viel Regierungen. Sollen es diese miteinander machen, sei es daß sie wirklich miteinander auftreten oder daß sie ihrerseits die Verantwortung auf einen Mann oder auf eine Delegation von einigen Männern übertragen. Diese mittelbare Vertretung des Ganzen will uns der Lebenswirklichkeit der Aufgabe nicht gerecht werden erscheinen. Die Entscheidung schließt Leben und Tod in sich. Und es kann die Verbindung zwischen Verhandlungsführern und Volk gar nicht eng und unmittelbarer genug sein!

Vorläufig haben wir leider weder die eine Lösung zur Hand — die unvollkommene — noch die andere — die vollkommene —. So entsteht zwangsläufig die Situation, daß Unbefugte sprechen, die nicht die Verantwortung übernehmen wollen, und die Verantwortlichen, die sich nicht erheben wollen, nicht sprechen.

Fall sind es Wohlmeinende und Gutwillige. Irgend jemand muß schließlich in die Lücke springen. Wenn aber jemand redet, so muß nach allen Seiten hin klarstellend sein, daß er unverbündelt spricht, für sich privat vielleicht, vielleicht für seine Partei. Aber selbst die Parteien in Deutschland haben vielfach keine vollständige übergeordnete Beauftragung, um das schlimme Wort „übernational“ zu vermeiden. Sie differieren unter sich territorial nicht unbedeutend. Überdies sind vielfach die Programme noch nicht durchgearbeitet.

Trotzdem sind wir einer Aktivität der „Parteien“ in der Friedensfrage gegenüber. Ihre Aktivität ist uns d. h. den Parteien sowohl wie der Bevölkerung fremdartig. Das hängt damit zusammen, daß wir in den Gemeinderäten, Kreisräten, Landtagen überall gewählte Volkvertreter besitzen, die in diesen Vertretungskörpern mit Recht vollkommene demokratische Institutionen erblicken. Die britische Zone denkt ganz anders wie wir. Sie ist erst im Begriff, die Landtage zu wählen. Vorläufig wird dort mit „ernannten“ Landtagen gearbeitet. So oder so hat sich in der britischen Zone bei — wie man bemerken muß unerschlossen — allen politischen Parteien die Auffassung durchgesetzt, daß die Abgeordneten des Landesparlamentes die Vertreter der Landesinteressen seien, die politischen Parteien seien die Träger der über die Kirchtrümmer hinausgehenden „gesamtdesischen Interessen“. Bei den bilateralen Zusammenkünften kommen die Vertreter der amerikanischen Zone — ohne Unterschied auf ihre Parteistellung — bei diesen Gedanken unserer norddeutschen Freunde nicht recht mit. Es ist eine der auf-

Die Gefahr einer deutschen Zentralregierung

Sumner Welles Ansichten über Frieden mit Deutschland

Durch Dezentralisierung politische Autonomie deutscher Länder

New York, 10. März. (dena-Oans) „Es ist seltsam, daß im allgemeinen behauptet wird, in Deutschland müsse eine Zentralregierung errichtet werden, ehe eine Friedensregelung in Kraft treten kann“, schrieb der ehemalige Staatssekretär im amerikanischen Außenministerium Sumner Welles am 5. d. Mts. in der „New York Herald Tribune“.

Welles wirft die Frage auf, welchen Sinn es habe, wenn wirklich eine deutsche Zentralregierung einen von den vier Großmächten ausgearbeiteten Friedensvertrag unterschreibe, da das deutsche Volk gerne seine Vertreter berechneten würde, jeden Vertrag, über den die Alliierten übereingekommen sind, zu unterzeichnen.

Er wies auf den Vorschlag des amerikanischen Vertreters auf der Londoner Konferenz hin, daß eher ein internationales Statut zur deutschen Friedensregelung proklamiert werden solle.

In Anbetracht der Leiden, die der Welt während der vergangenen 80 Jahre auferlegt worden seien, weil es ein geeintes Deutschland und eine deutsche Zentralregierung gegeben hätte, sei es eine Gefahr, jetzt eine deutsche Zentralregierung zu errichten, nur um die Unterschriften unter einem Papier zu erlangen, die noch nicht einmal das Papier selber wert seien.

Moskau ohne deutsche Presse

Berlin, 10. März. (dena-Reuter) Deutsche Pressevertreter werden zur Berichterstattung über die Moskauer Konferenz nicht zugelassen.

Polnisch-tschechischer Vertrag unterzeichnet

Warschau, 10. März. (dena) Der polnisch-tschechoslowakische Freundschafts- und Beistandspakt ist am 10. ds. Mts. unterzeichnet worden.

Der Text des Bündnisses ist gleichzeitig in Warschau und Prag veröffentlicht worden. In der Präambel des Vertragstextes wird auf die Gefahr einer deutschen Aggression hingewiesen und auf die Tatsache, daß beide Staaten in ihrer Geschichte ständig von Deutschland bedroht worden seien. Im Interesse der Aufrechterhaltung ihrer eigenen Freiheit und Unabhängigkeit sowie zur Erhaltung des internationalen Friedens, hätten beide Länder nun ein Bündnis abgeschlossen, in dem sie sich verpflichten, einander im Falle eines Angriffes beizustehen. Angesichts ihrer kulturellen Bindungen hätten sie in diesem Bündnis eine kulturelle und wirtschaftliche Zusammenarbeit beschlossen.

Moskauer Konferenz eröffnet

Viermächtepakt Hauptziel - 40jährige Sicherheit gegen Deutschland

Marshall für langjährige alliierte Zusammenarbeit — USA als Gleichgewicht zwischen Westeuropa und dem Osten

Moskau, 10. März. (dena) Die Konferenz der Außenminister der vier Großmächte wurde, wie Taß meldet, am Montag um 15 Uhr deutscher Zeit eröffnet. Die Tagung findet in den Räumen des „Hauses der Flugzeugindustrie“ statt.

Im Verlauf der 1. Sitzung erzielten die Außenminister Übereinstimmung darüber, daß die in New York angenommene und 6 Punkte umfassende Tagesordnung in der damals festgesetzten Reihenfolge behandelt wird, daß also die Osterreichfrage zuletzt behandelt wird.

Berlin, 10. März. (dena-Reuter) Außenminister George Marshall erklärte am 8. d. Mts. vor amerikanischen Pressevertretern in Berlin, es sei das Hauptziel der USA in Moskau, einen Viermächte-Pakt zustandezubringen.

Wie ap. ergänzend hierzu mittelt, ist General Marshall der Ansicht, ein solcher Sicherheitspakt für 40 Jahre würde viele Schwierigkeiten aus dem Wege räumen, die sich gegenwärtig einer alliierten Friedensregelung für Deutschland und Österreich entgegenstellen.

Marshall ließ keinen Zweifel darüber, daß die Vereinigten Staaten eine langjährige alliierte Zusammenarbeit anstreben, um das entwarfene Deutschland unter ständiger Kontrolle zu halten.

Nach der allgemeinen Ansicht der amerikanischen Delegation wird die endgültige Formulierung des österreichischen Friedensvertrages bei den Moskauer Besprechungen als wahrscheinlich angesehen, während die Schaffung einer Grundlage für den deutschen Vertrag jedoch eine bedeutend längere Zeit in Anspruch nehmen wird.

5 Punkte-Programm für Deutschland

Beveridge gegen künstliche Hemmung industriellen deutschen Lebens

Deutschland muß die Lust am Kriegführen vergehen

London, 10. März. (dena-Reuter) Lord Beveridge erklärte am 7. d. Mts. in einer Rede, es gäbe fünf Hauptbedingungen, um Deutschland für immer die Lust am Kriegführen zu verleiden.

1. Das deutsche industrielle Leben und sein Lebensstandard dürfe nicht künstlich gehemmt werden.

2. Die Alliierten müßten alles tun, was in ihrer Macht stehe, um sicher zu gehen, daß den Deutschen wirklich die wahre Demokratie gegeben werde, wobei die Wahl hätten, ihre leitenden Persönlichkeiten zu entslassen, wenn der Wunsch danach bestünde.

3. Deutschland solle nur dann in verschiedenen Staaten aufgespalten werden, wenn es dem freien Wunsch des deutschen Volkes entspräche.

4. Die Alliierten müßten Deutschland fühlen lassen, daß es wirklich ein Teil der Völkergemeinschaft sei.

5. Man dürfe den Deutschen in den Grenzfragen, besonders bei den Ostgrenzen, nicht das nagende Gefühl des Unrechts spüren lassen.

„Ich bin der Ansicht“, erklärte Beveridge, „daß wir durch die Lektion, die

Gegen die „Schurkerei“ von Potsdam

London, 10. März. (ap) In einer Zusage an die „Times“ nahm am 6. d. Mts. der Labour-Abgeordnete Richard Rapier Stellung zur Deutschlandfrage und schlug insbesondere vor, die Moskauer Konferenz solle „die Schurkerei“ von Potsdam rückgängig machen. Andernfalls könne man die Deutschen nicht fadeln, wenn sie Hitler einer Crypto-Demokratie vorzögen.

Die durch den Massenstrom aus dem dünn besiedelten Osten nach dem überbevölkerten Westen geschaffene Lage bedinge, daß entweder Millionen zugrunde gingen oder daß die polnische Grenze berichtigt wird.

In seiner Stellungnahme zur Reparationsfrage kam Stokes zu dem Schluß, daß man die Entnahme von Kapitalgütern für Reparationszwecke einstellen und ebenso mit der Entnahme aus der laufenden Produktion aufhören solle. Man solle der UdSSR vielmehr eine Anleihe geben, damit sie die Überschubproduktion aufnehmen könne, mit der Amerika in der nahen Zukunft überschwemmt sein werde.

Europäische Föderation befürwortet

Eine Sache des Friedens — Umfrage bestätigt Wunsch nach Einigung

New York, 10. März. (dena-INS) „Wenn morgen eine freie Abstimmung über eine europäische Föderation abgehalten würde, würden Männer und Frauen aller Parteien und aller Nationen von beiden Seiten des eisernen Vorhangs zu den Wahlen strömen, um der Sache des Friedens eine überwältigende Unterstützung zu gewähren“, erklärte Richard Coudenhove-Kalergie am 7. d. Mts. vor dem Forum der „New York Herald Tribune“ in einer Rede über die Errichtung eines europäischen Parlaments.

„Ich habe 2913 Briefe an die Mitglieder der europäischen Parlamente geschickt und sie gefragt, ob sie die Errichtung einer europäischen Föderation innerhalb des Rahmens der Vereinten Nationen befürworten. Diese Briefe wurden allen Mitgliedern freigelegter Parlamente europäischer Staaten, die eine unabhängige Außenpolitik haben, übersandt, d. h. den Parlamenten Frankreichs, Großbritanniens, Italiens, der Niederlande, Belgiens, Luxemburgs, Griechenlands, der Schweiz, Schwedens, Norwegens und Dänemarks. Von den bis jetzt erhaltenen Antworten sind 612 dafür und nur 12 dagegen.“

Diese Erforschung der parlamentarischen Meinung über eine europäische

Belgien soll sich beteiligen

Brüssel, 10. März. (dena-Reuter) Das belgische Senats-Komitee für auswärtige Angelegenheiten fordert, Belgien soll „im weiten Umfange an der Abschließung von Abkommen teilnehmen, zu denen der in Dinkirchen unterzeichnete anglo-französische Bündnisvertrag den Anfang gemacht zu haben scheint“.

„Wir haben genug von militärischen Dingen“

Österreichische Stimme gegen österreichische Berufsarmee

Wien, 10. März. (dena-Reuter) Zu dem Vorschlag, Österreich die Unterhaltung einer eigenen Armee zu gestatten, schreibt die Zeitung „Neues Österreich“: „Die Mehrheit unserer Bevölkerung ist gegenwärtig nicht in der richtigen Stimmung, den politischen Wert dieses Geschenks zu würdigen.“

„Wir haben genug von allen militärischen Dingen und wir wünschen nicht, wieder schießen und marschieren zu müssen“, fährt das Blatt fort. „In einer Demokratie muß die Armee demokratischen Charakter haben. Deshalb niemals wieder eine Berufsarmee. Falls wir eine Armee haben müssen, dann soll es eine Volksarmee von Arbeitern, Bauern und Bürgern sein.“

Scriptdollar außer Kurs

Frankfurt, 10. März. (dena-INS) Die „Script“-Dollars, das bisher gültige amerik. Besetzungsgeld, wurden am 10. ds. Mts., um 5 Uhr, durch eine überraschende Aktion der amerik. Armee außer Kraft gesetzt, in deren Rahmen die Einziehung aller militärischen Zahlungszertifikate angeordnet wurde.

Hauptkriegsverbrecher gerichtet

Berlin, 10. März. (dena) Der ehemalige Nazi-Gouverneur von Warschau, Ludwig Fischer, der frühere Gestapo-Chef Meisinger und der frühere Polizeioffizier Max Daume, die von dem polnischen Volkserichterhof zum Tode verurteilt wurden, sind am 7. d. Mts. hingerichtet worden.

Entscheidung über Schacht's Festnahme steht bevor

Stuttgart, 10. März. (dena) Die Frage der Zusage der Festnahme Schachts am 7. Oktober 1946 durch die württembergische Landespolizei wird im Laufe des März von dem württembergisch-badischen Verwaltungsgerichtshof entschieden.

Russischer Plan für deutschen Vertrag

Noch keine Lösung in Moskau - Die strittigen Themen

Deutsche Zentralregierung unter alliierter Aufsicht erwünscht

Paris, 10. März. (Von Rembarrt James, Korrespondent der ap) Rußland denke nicht daran, auf der Moskauer Außenministerkonferenz einen Friedensvertrag mit Deutschland aufzusetzen, sondern werde stattdessen versuchen, die Hauptaufmerksamkeit auf das Problem Österreich zu lenken, verlautete am 7. d. Mts. von höchster diplomatischer Seite in Paris.

Ein Vertrag mit Österreich würde gewissermaßen dazu dienen, „das Gesicht der Konferenz zu wahren“, sagte der Diplomat, ein alter Rußlandkenner, und persönlich bekannt mit den führenden Kreisen des Kream.

Die gespannte Ernährungslage Rußlands und die Schwächung ihrer Industrie habe bei den Sowjets ein Minderwertigkeitsgefühl entwickelt, das schon fast in eine Psychose ausgeartet sei. Man hoffe, das nächste Jahr werde eine Besserung der Position bringen, und darum habe der deutsche Vertrag zu warten.



Armeegeneral Nicolas Bulgainin, Minister der bewaffneten Streitkräfte der Sowjet-Union. Einer Mitteilung des Moskauer Rundfunks zufolge hat Generalissimus Stalin das Amt des Ministers für die bewaffneten Streitkräfte der Sowjet-Union abgegeben. Unser Bild zeigt den neuen Minister General Nicolas Bulgainin. (dena-Bild)

der Kontrolle der einzelnen Besetzungsmächte in ihren Zonen vor, und es gebe keine Möglichkeit, diese Verschiedenheiten der Auffassung aufeinander abzustimmen.

Rußland verlange Reparationen aus der laufenden deutschen Produktion, während die Amerika aus der Ablieferung industrieller Ausrüstungen decken wolle. Daraus ergebe sich auch der abweichende Standpunkt der beiden Länder.

Glückwunschaustausch Bevin - Molotow

Moskau, 10. März. (dena-Reuter) Außenminister Bevin und sein sowjetischer Kollege Molotow feierten am 9. d. Mts. dem Vorabend der Moskauer Konferenz, beide ihren Geburtstag und tauschten gegenseitig Grüße und Glückwünsche aus. Bevin wurde 66 und Molotow 57 Jahre alt.

Die Sowjetunion lehnt ab

Moskau, 10. März. (dena) Der amerikanische Vorschlag für eine gemeinsame Untersuchung der gegenwärtigen Lage in Ungarn ist von der Sowjetunion abgelehnt worden.

„Der Westen muß die Sowjetunion kennenlernen“

Der belgische Außenminister für bessere Verständigung

Frag, 10. März. (dena-Reuter) „Der Westen muß die Sowjetunion kennenlernen“, erklärte der belgische Außenminister Paul Henry Spaak am 6. d. Mts. und betonte die Notwendigkeit für eine bessere Verständigung zwischen der slawischen Welt und dem Westen.

Im Telegrammstil

Washington, Präsident Truman prüft gegenwärtig gemeinsam mit anderen Regierungsvertretern die Lage in Griechenland. (dena-Reuter)

New York, Edwin Pauley, der persönliche Berater Präsident Trumans in Reparationsangelegenheiten, hat am 7. d. Mts. sein Amt niedergelegt. (dena)

New York, Der Generalsekretär der UN, Trygve Lie, hat zwei Bittschriften von früheren deutschen Einwohnern des Tschukotka-Gebietes erhalten, in denen ein Einverständnis der UN zur Verhinderung ihrer Repatriierung nach Deutschland durch die britische Regierung gefordert wird. (dena)

Buenos Aires, Nach bisher unbestätigten Meldungen ist in Paraguay ein militärischer Staatsstreich durchgeführt worden, um den gegenwärtigen Staatspräsidenten General Higinio Morinigo zu stürzen. (dena-Reuter)

London, Deutsche Kriegsgefangene, die in belandeten Bergwerken arbeiten, werden bis Juni 1947 heimgeführt werden, wie der belgische Ministerpräsident Camille Huysmans am 7. d. Mts. bekanntgab. (dena)

London, Ein Komitee führender britischer Atomwissenschaftler und Politiker hat den britischen Außenminister Bevin eine dringende Aorderung gerichtet, mit Generalissimus Stalin und dem amerikani-



Der französische Außenminister Georges Bidault bei der Abfahrt von Paris. (dena-Bild)

„Marshall hat eine Mission“

Washington, 10. März. (dena) Die am Montag in Moskau begonnene Konferenz steht im Mittelpunkt der amerikanischen Pressekommunikation.

Die „New York Times“ erklärt: „Marshall hat die Mission, die diplomatische Sackgasse zwischen der Sowjetunion und dem Westen zu öffnen und einen Frieden herbeizuführen, in dem Deutschland die Schlüsselstellung besitzt, der Welt von dem errettet, was er selber als kritische Bedingungen bezeichnet hat.“

Marshall's erste Aufgabe sei es, erklärt die „New York Times“, die Grundlage für einen Frieden mit Deutschland zu legen, wodurch Deutschland wirklich daran gehindert werde, einen dritten Weltkrieg zu beginnen. Eine beinahe noch größere Aufgabe erwarte den amerikanischen Außenminister durch die Tatsache, daß die Vereinigten Staaten das Gleichgewicht zwischen einem an Kraft verlierenden Westeuropa und einer an Kraft gewinnenden Macht im Osten zu halten habe.

Neues Potsdamer Abkommen?

Moskau, 10. März. (dena-INS) Der allgemeine Eindruck amerikanischer, britischer und französischer Kreise in der sowjetischen Hauptstadt am Vorabend der Moskauer Außenministerkonferenz ist nach dem Bericht eines INS-Korrespondenten bezüglich der Erzielung befriedigender Übereinkommen pessimistisch.

Ein hoher Beamter der französischen Delegation erklärte, es könne höchstens

Kurz beleuchtet

Auf seinem Fluge von Amerika nach Moskau hatte Außenminister George C. Marshall in Paris und in Berlin informatorische Besprechungen, bei denen er sich wahrscheinlich einen letzten Einblick in europäische Verhältnisse vor Beginn der Moskauer Konferenz verschafft hat. Irgendwelche Verabredungen sind nicht gemacht worden. Aber man geht wohl nicht fehl anzunehmen, daß in Paris der französische Standpunkt hinsichtlich Internationalisierung der Ruhr, dem wirtschaftlichen Saaranschluss und der Schaffung einer Art deutschen Staatenbundes noch einmal zur Sprache kam. In Berlin wird mit Wahrscheinlichkeit Gegenstand der Unterhaltung gewesen sein, bis zu welchem Ausmaß die deutsche Industrie ohne Gefährdung der europäischen Sicherheit wieder angekurbelt werden kann. Es hat den Anschein, als sei man zu der durch die Erfahrungen gerade im letzten Jahr gerechtfertigten und zwangsbedingten Ansicht gekommen, daß die Beschränkungen, die man vor einem Jahr der deutschen Industrie auferlegt hat, zu einschneidend gewesen seien, daß man zu einem gewissen Grade die Zügel lockeren lassen wolle. Bis zu welchem, darüber scheint noch keine Einigkeit bestanden zu haben. Und so haben die Pariser und Berliner Besprechungen Außenminister Marshall einiges Material verschafft, so daß er mit in dieser Hinsicht bestimmten Vorschlägen vor die Moskauer Konferenz treten wird. H. B.

NEUESTE NACHRICHTEN

Der Ruf der Sorge

Die Gespräche über Ernährung sind zu unseren „täglichen Brot“ geworden. Sie werden in der Öffentlichkeit und im stillen Kämmerlein je nach Temperament mit mehr oder weniger Eifer geführt. Aber mit Erregung dieses Thema zu erörtern, ist höchstens dazu angehen, die Tatsachen zu verschleiern. Die Sprache des Fachmannes ist geeigneter, das Wesentliche klar und eindeutig hervorzuheben.

Prof. Rein, Rektor der Universität Göttingen und Ernährungsphysiologe, hat in der Göttinger Universitätszeitung vom 7. Februar 1947 zu dem „Fünf-Jahresplan für Ernährung“, der am 7. Januar 1947 einem kleinen Kreis von Fachleuten in der britischen Zone bekannt gegeben wurde, Stellung genommen. Dieser Plan ist für die Normalverbraucher — nach Prof. Rein die „Gruppe des Höchstmangels“ — eine bis 1952 auf täglich 2.296 ansteigende Kalorienmenge vorgesehen. Die zugehörigen Eiweiß- und Fettmengen sind ebenfalls in Kalorien angegeben und liegen weit unter den Maßzahlen des Völkerbundes und unter dem physiologischen Minimum.

Experimente an der Universität von Minnesota an 34 gesunden jungen Menschen, die 167 Tage mit 1800 Kalorien pro Tag ernährt wurden, haben einen Rückgang des Körpergewichts um 25 Prozent, des Pulses um 33 Prozent, der Körpertemperatur um 1 Prozent, des Blutdrucks um 10 Prozent, des Grundumsatzes um 39 Prozent ergeben. Dabei ist zu beachten, daß bei diesen Hungerversuchen erstens gesunde junge Menschen, die nicht schon seit Jahren unterernährt waren, verwendet wurden, zweitens die Fett- und Eiweißration 22 Gramm bzw. 49 Gramm betrug, also erheblich über unsern Tagesatz lag.

Als Folge dieses Fünf-Jahresplans würde sich ergeben, daß einfach aus Selbstverleugung ein großer Teil der Normalverbraucher gezwungen wäre, sich die fehlenden Kalorien auf eigene Faust zu verschaffen. Das bedeutete also fünf weitere Jahre ungesetzlicher „Puttersuche“, fünf weitere Jahre eines moralischen Verfalls, den weder Gesetz noch Erziehung aufhalten können. Das heißt, daß der anständige, ehrliche Mensch, der produktive Arbeiter, der pflichtfertig seinen Beruf nachgeht, „der Dumme“ ist, daß er fünf weitere Jahre eines Hungerdaseins ausgeliefert ist, auf der anderen Seite aber, daß der Schieber, der Egoist, der Asoziale Nutznießer dieser Lage bleibt.

Im Großen gesehen, bedeutete es fünf weitere Jahre ohne Wiederaufbau, ohne wirtschaftliche und politische Gesundung. In mehreren Veröffentlichungen in und aus dem Ausland kennen wir Prof. Rein Vorschläge zur Verbesserung der Ernährung der Stadtbevölkerung — denn um diese handelt es sich hauptsächlich — gemacht, die auch heute möglich wäre. Es will manchmal scheinen, als hätten die Landbevölkerung den Ernst der Lage in den Städten noch nicht recht begriffen — milde ausgedrückt. Darum ist zu hoffen, daß diese Feststellungen und Vorschläge Prof. Reins, mit denen er sich an alle vernünftigen Menschen, nicht nur außerhalb Deutschlands, wendet, nicht nutzlos gemacht worden sind. H. B.

Vor einer Schulreform?

Im Sommer 1946 hat eine amerikanische Studienkommission Deutschland besucht, um das deutsche Schulwesen an Ort und Stelle gründlich kennen zu lernen. Sie hatte den bestimmten Auftrag, festzustellen, ob nicht in der deutschen Erziehung die Ursachen für eine fehlerhafte Politik liegen, die zwei Weltkriege hervorriefen bzw. nicht verhindern konnten. Dann sollte die Kommission Vorschläge zur Umgestaltung der deutschen Schule machen, „wie Deutschland am besten durch Erziehungsmaßnahmen in den Kreis der demokratischen Nationen zurückgeführt werden könnte“. In einem durchaus sachlichen und objektiven Bericht wurden s. Zt. die Ergebnisse dieser Untersuchung niedergelegt und der Militärregierung übergeben.

Zunächst werden die positiven Leistungen der deutschen Schule hervorgehoben. „Kein Land — abgesehen vielleicht von Griechenland oder Rom — hat freigelegter zu den Schätzen unserer Kultur beigetragen. Niemand darf an der deutschen Erziehungslage herantreten in Blindheit oder mangelnder Dankbarkeit für diese Leistung.“ In der Wissensvermittlung hat die deutsche Schule hervorragendes geleistet. Aber, eines hat sie nicht vermocht: Es ist ihr nicht gelungen, den demokratischen Menschen zu formen, der die Überzeugung Andersdenkender respektiert. Der Deutsche meist einseitig dazu, sich in falscher Selbstüberschätzung über die anderen Völker zu erheben, andererseits verliert er leicht jedes persönliche Selbstgefühl und führt kritlos aus, was ihm von irgend einer Stelle, Partei oder Staat, aufgegeben wird. Der braune Hohlsträger und die willenlose Masse sind das Ergebnis dieser Erziehung.

Arbeitsbereitschaft

Eine Frage, die jeden angeht. Von Karl Konz, Leiter des Arbeitsamtes Karlsruhe.

Kohlenmangel ist Volksnot. Wer von uns hat den zwingenden Druck dieser bitteren Tatsache nicht am eigenen Leib erfahren? Dazu die schlechten Wohnverhältnisse in den viel zu engen, bombengeschädigten Quartieren, die unzulängliche Beheizung, die zerrissene Schule, für die man keine Instandsetzungscheine bekommen kann und vor allem der ewig knurrende Magen, der sich mit dem wässrigen Rübensatz für die längst aufgebrauchten Kartoffeln nicht mehr betrogen lassen will — all das ein Zustand, wie er in Dantes Schilderungen nicht über am Platze wäre.

Was liegt da näher als der Schluß: Nun will ich in dieser traurigen Zeit wenigstens meine Ruhe haben! Wenn man jahraus, jahrein die Beiträge zur Arbeitslosenversicherung zahlen muß, dann wird man auch das Recht haben, einmal ein paar Wochen die Unterstützung in Anspruch zu nehmen. Und wenn sie beim Arbeitsamt jetzt Leute für Notstandsarbeiten brauchen, sollen sie gefl. einmal die Nazis und sonstigen Bummelanten heranholen, die nun seit Jahr und Tag auf der faulen Haut liegen!

Sehr richtig, mein lieber ehrlich und recht ruhbedürftiger Arbeitskamerad! Wenigstens in der Theorie. In der Praxis sieht es allerdings anders aus. Denke nur einen Augenblick daran, wie es wäre, wenn z. B. der Bäcker und der Metzger auch Betriebsruhe einlegen oder

Die Kommission glaubt, in der Gliederung der deutschen Schule eine Ursache für diese Entwicklung zu erkennen. Nach dem vollendeten 10. Lebensjahr verläßt ein kleiner Teil der Kinder (10 Prozent) die allgemeine Volksschule, um in eine höhere Schule einzutreten. Aber nur ein Fünftel davon legt die Reifeprüfung ab, was wiederum im frühesten Kindesalter Klassengegenstände aufgerissen, welche die gesamte Entwicklung des Jugendlichen bestimmen. Die Trennung ist umso tragischer, wenn man bedenkt, daß für den Besuch der höheren Schule nicht nur die Intelligenz des Schülers, sondern auch der Geldbeutel und die soziale Stellung des Vaters von maßgebender Bedeutung sind.

Um diesem Ubelstand abzuhelfen, schlägt die Kommission die Errichtung einer Einheitsschule vor, die 12 Klassen umfaßt. Alle Kinder besuchen zunächst die 6jährige Grundschule. Vom 7. Schuljahr ab können die Begabten eine Fremdsprache erlernen. Nach Beendigung der Grundschule wird nochmals ausgewählt, und nur die wirklich Fähigen besuchen die höheren Schulen entsprechend. Der größte Teil der Kinder wird wie bisher nicht in 2 oder 3 Jahren nach der Grundschule, für einen mehr praktischen Beruf vorbereitet werden. Verwaltungsmäßig sollen alle Schulen organisch verbunden sein. Sämtliche Schulen eines Bezirks unterstehen dem gleichen Schulausschuss, Schulgeld wird nicht mehr erhoben.

Dieser Bericht bildet die Grundlage für die Verhandlungen, die seit einigen Wochen die Unterrichtsverwaltungen der Länder mit der Militärregierung pflegen. Er findet einerseits begeisterte Zustimmung, andererseits ebenso radikale Ablehnung. Die Vertreter der höheren Schule glauben in der neuen Schulform ihr Ziel, die Hochschulfreiheit, nicht mehr erreichen zu können. Sie sind sich über die Bedeutung der Kultur, dem Christentum und der Antike, entern.

Leider haben diese vorbereitenden Besprechungen bisher hinter verschlossenen Türen stattgefunden, so daß die Gesamtheit nichts darüber erfahren konnte. Es kann aber einem Volke nicht gleichgültig sein, in welchem Geiste und in welcher Form seine Jugend erzogen wird. Und es wird gerade in einem demokratischen Staat notwendig sein, diese Aussprache in der Öffentlichkeit weiterzuführen. Zuerst wäre einmal grundsätzlich die Frage zu prüfen, ob Christentum und Antike allein die wirklich tragenden Säulen unserer Erziehung sind, oder ob nicht gerade in den höheren Schulen und Universitäten in der Vergangenheit ein Nationalismus gepflegt wurde, der mitschuldig ist an unserem Elend. F. H.

Die „Herren der OT“ waren schuld

Schirmeck „Speziallager für die französische Bevölkerung“

Rastatt, 10. März. (dena) In der Sitzung vom 6. d. Mts. gegen 22 frühere Kommandoführer und Wärter der Konzentrationslager Schirmeck, Haßloch-Sportplatz, Haßloch-Vulkan, Gaggenau und Niederbühl wurden die Hauptangeklagten Muth und Buck als Zeugen in eigener Sache aufgerufen.

Muth schob den Hauptteil der Schuld an den Verhältnissen im Lager Haßloch-Vulkan den „Herren der OT“ zu. Er und der Angeklagte Buck hätten alles unternommen, um die Lage der Häftlinge zu bessern. Der Angeklagte Buck erklärte, daß die Schirmeck-Speziallager für die französische Bevölkerung, die Einweisung der Internierten aus dem Elsaß in dieses Lager sollte verhindern, daß die Internierten in deutsche KZ's eingeleitet würden.

Zeuge verlangt Experimentvorführung. Nürnberg, 10. März. (dena) Im Nürnberger Ärzteprozess nahm in der Verhandlung vom 5. d. Mts. der Angeklagte Karl Gebhardt zu den Sulfonamid-Experimenten Stellung. Er erklärte, der Anstoß für den Befehl Hitlers zur Durchführung dieser Experimente an Menschen sei wahrscheinlich eine Äußerung gewesen, die dessen Leibarzt Dr. Morell nach dem Attentat auf Heydrich gemacht habe und in der er behauptete, Heydrich wäre zu retten gewesen, wenn man ihm Sulfonamid gegeben hätte.

In weiteren Verlauf des Verhandlungstages hat Gebhardt das Gericht, seinem Antrag stattzugeben, einen Eigenversuch durchzuführen. Ein solcher Versuch sei für ihn die einzige Möglichkeit, zu beweisen, daß der Sulfonamid-Versuch bei

am Ende die Kollegen beim Arbeitsamt, bei der Post, der Eisenbahn usw. den gleichen logischen Schluß ziehen wollten? Die Folgen davon nur zu denken. Wir dann eben alle auch gleichermaßen auf uns nehmen. Auch Du! Wir bekamen dann weder die wohlverdiente Ausfall-Unterstützung, noch Brot oder auch nur Rüben zu essen, aber das Prinzip wäre gerettet. Wäre es aber wirklich besser, aus Grundsatz alle verurteilungen zu lassen?

Nein, das wollen wir natürlich nicht. Aber warum holt man nicht einmal die Nazis und die Schwarzhändler zur ordentlichen Arbeit heran? Das Arbeitsamt ist täglich darum bemüht, jeden dieser Leute an einen geeigneten Platz zu bringen. Dazu ist Deine Mithilfe dringend erwünscht. Mit Schimpfen und allgemeinen Redensarten ist das freilich nicht zu erreichen. Hier kann nur eines helfen: Namen nennen und dabei den eigenen nicht vergessen. Denn anonyme Anzeigen sind mannesunwürdig und in der Regel auch wertlos. Aber wenn Du dem Arbeitsamt einen wirklich brauchbaren Fingerzeig geben kannst, dann sei versichert: das Endergebnis wird stets sein, daß der also Aufgespürte an einen geeigneten Arbeitsplatz kommt. Auf das „geeignete“ kommt es nämlich auch an.

Da wurden z. B. von der Eisenbahn ein paar hundert Arbeitskräfte dringend gesucht, um unsere durch Überbeanspruchung täglich immer mehr sich verrottenden Lokomotiven und Wagenbestände so gut als möglich wieder fahrtbereit zu machen. Eine an sich recht einfache Sache, in einer Zeit, da 10 000 Arbeitskräfte allein infolge der Kohlenkrise

Unser Ziel: Ein neues, friedliches Deutschland

Erste Tagung des parlament. Rats. Stuttgart, 10. März. (dena) „Unser Ziel sind nicht Ländererräte und Zonenräte, unser Ziel und unser heiliger Wunsch ist das baldige Zustandekommen eines demokratischen, friedlichen und föderativen Grundrisses erneuerten Deutschlands“, sagte Erich Rossmann, Generalsekretär des Länderrats. Der Länderrat sei jetzt durch den parlamentarischen Rat vervollständigt worden.

Es werde im Länderrat wenig Gelegenheit geben, parteipolitische Lobbyarbeit zu pflegen. „Unser Lebensprinzip“, sagte Rossmann abschließend, „ist nicht der Gegensatz, sondern die Verständigung und die Zusammenfassung aller Kräfte zum Wohle des unglücklichen Volkes.“

Beschleunigung der Entnazifizierung

Wiesbaden, 10. März. (ap) Wie in Wiesbaden bekanntgegeben wurde, haben die deutschen Entnazifizierungsbehörden in der amerikanischen Zone eine Großaktion eingeleitet, um den Status von Tausenden von Deutschen zu klären, die noch nicht wissen, ob sie als Nazis vor ein deutsches Gericht gestellt werden sollen oder nicht.

Auftritten in der britischen Zone. London, 10. März. (dena-Reuters) Auf eine Anfrage im britischen Unterhaus erklärte der Leiter des Kontrollamtes für die brit. Besatzungszonen in Deutschland und Österreich, Staatsminister John Hynd, daß sich in der britischen Besatzungszone Deutschlands 111 Mitglieder der Nazi-Untergrundbewegung auf Grund der kürzlich durchgeführten Maßnahmen in Haft befänden. Zu diesen gehörten 48 Personen, denen Kriegsverbrechen vorgeworfen werden, ferner ehemalige höhere SS-Offiziere und andere führenden Persönlichkeiten, die im Verdacht stehen, zur Wiederbelebung von Militarismus und aggressivem Nationalismus in Deutschland beigetragen zu haben.

Nazi-Untergrundbewegung in Österreich aufgedeckt. London, 10. März. (dena-Reuters) Bei der Aufdeckung eines ausgedehnten Nazi-Untergrundbewegung in der amerikanischen Besatzungszone Österreichs wurden 57 Personen verhaftet. Der frühere SS-General Graf Frenenberg, der unter falschem Namen umfangreiche Schwarzmarktgeschäfte der Nazi-Bewegung betrieben

Die „Herren der OT“ waren schuld

Schirmeck „Speziallager für die französische Bevölkerung“

Rastatt, 10. März. (dena) In der Sitzung vom 6. d. Mts. gegen 22 frühere Kommandoführer und Wärter der Konzentrationslager Schirmeck, Haßloch-Sportplatz, Haßloch-Vulkan, Gaggenau und Niederbühl wurden die Hauptangeklagten Muth und Buck als Zeugen in eigener Sache aufgerufen.

Muth schob den Hauptteil der Schuld an den Verhältnissen im Lager Haßloch-Vulkan den „Herren der OT“ zu. Er und der Angeklagte Buck hätten alles unternommen, um die Lage der Häftlinge zu bessern. Der Angeklagte Buck erklärte, daß die Schirmeck-Speziallager für die französische Bevölkerung, die Einweisung der Internierten aus dem Elsaß in dieses Lager sollte verhindern, daß die Internierten in deutsche KZ's eingeleitet würden.

Zeuge verlangt Experimentvorführung. Nürnberg, 10. März. (dena) Im Nürnberger Ärzteprozess nahm in der Verhandlung vom 5. d. Mts. der Angeklagte Karl Gebhardt zu den Sulfonamid-Experimenten Stellung. Er erklärte, der Anstoß für den Befehl Hitlers zur Durchführung dieser Experimente an Menschen sei wahrscheinlich eine Äußerung gewesen, die dessen Leibarzt Dr. Morell nach dem Attentat auf Heydrich gemacht habe und in der er behauptete, Heydrich wäre zu retten gewesen, wenn man ihm Sulfonamid gegeben hätte.

In weiteren Verlauf des Verhandlungstages hat Gebhardt das Gericht, seinem Antrag stattzugeben, einen Eigenversuch durchzuführen. Ein solcher Versuch sei für ihn die einzige Möglichkeit, zu beweisen, daß der Sulfonamid-Versuch bei

am Ende die Kollegen beim Arbeitsamt, bei der Post, der Eisenbahn usw. den gleichen logischen Schluß ziehen wollten? Die Folgen davon nur zu denken. Wir dann eben alle auch gleichermaßen auf uns nehmen. Auch Du! Wir bekamen dann weder die wohlverdiente Ausfall-Unterstützung, noch Brot oder auch nur Rüben zu essen, aber das Prinzip wäre gerettet. Wäre es aber wirklich besser, aus Grundsatz alle verurteilungen zu lassen?

Nein, das wollen wir natürlich nicht. Aber warum holt man nicht einmal die Nazis und die Schwarzhändler zur ordentlichen Arbeit heran? Das Arbeitsamt ist täglich darum bemüht, jeden dieser Leute an einen geeigneten Platz zu bringen. Dazu ist Deine Mithilfe dringend erwünscht. Mit Schimpfen und allgemeinen Redensarten ist das freilich nicht zu erreichen. Hier kann nur eines helfen: Namen nennen und dabei den eigenen nicht vergessen. Denn anonyme Anzeigen sind mannesunwürdig und in der Regel auch wertlos. Aber wenn Du dem Arbeitsamt einen wirklich brauchbaren Fingerzeig geben kannst, dann sei versichert: das Endergebnis wird stets sein, daß der also Aufgespürte an einen geeigneten Arbeitsplatz kommt. Auf das „geeignete“ kommt es nämlich auch an.

Da wurden z. B. von der Eisenbahn ein paar hundert Arbeitskräfte dringend gesucht, um unsere durch Überbeanspruchung täglich immer mehr sich verrottenden Lokomotiven und Wagenbestände so gut als möglich wieder fahrtbereit zu machen. Eine an sich recht einfache Sache, in einer Zeit, da 10 000 Arbeitskräfte allein infolge der Kohlenkrise

Meinungsverschiedenheiten der SPD-Berlin

Berlin, 10. März. (dena) „In der Berliner SPD hat sich in letzter Zeit das Nebeneinander von zwei Strömungen so scharf herausgebildet, daß seit einigen Tagen von einer Krise gesprochen werden könnte“, schreibt die Berliner Zeitung „Der Abend“ am 7. d. Mts. Die eine der beiden Richtungen habe sich auf eine Politik der Kompromisse eingelassen, die Hauptrichtung dagegen sei der Meinung, daß Kompromisse nur zu einer fortgesetzten Schwächung der eigenen Position führen würden.

Frauenkongreß für den Frieden

Berlin, 10. März. (dena) Der „Deutsche Frauenkongreß für den Frieden“ wurde am 7. d. Mts. in Anwesenheit von Gastdelegierten aus dem Ausland und zahlreichen Delegierten aus allen Zonen Deutschlands in der Berliner Staatsoper eröffnet.

Beschleunigung der Entnazifizierung

Wiesbaden, 10. März. (ap) Wie in Wiesbaden bekanntgegeben wurde, haben die deutschen Entnazifizierungsbehörden in der amerikanischen Zone eine Großaktion eingeleitet, um den Status von Tausenden von Deutschen zu klären, die noch nicht wissen, ob sie als Nazis vor ein deutsches Gericht gestellt werden sollen oder nicht.

Auftritten in der britischen Zone. London, 10. März. (dena-Reuters) Auf eine Anfrage im britischen Unterhaus erklärte der Leiter des Kontrollamtes für die brit. Besatzungszonen in Deutschland und Österreich, Staatsminister John Hynd, daß sich in der britischen Besatzungszone Deutschlands 111 Mitglieder der Nazi-Untergrundbewegung auf Grund der kürzlich durchgeführten Maßnahmen in Haft befänden. Zu diesen gehörten 48 Personen, denen Kriegsverbrechen vorgeworfen werden, ferner ehemalige höhere SS-Offiziere und andere führenden Persönlichkeiten, die im Verdacht stehen, zur Wiederbelebung von Militarismus und aggressivem Nationalismus in Deutschland beigetragen zu haben.

Nazi-Untergrundbewegung in Österreich aufgedeckt. London, 10. März. (dena-Reuters) Bei der Aufdeckung eines ausgedehnten Nazi-Untergrundbewegung in der amerikanischen Besatzungszone Österreichs wurden 57 Personen verhaftet. Der frühere SS-General Graf Frenenberg, der unter falschem Namen umfangreiche Schwarzmarktgeschäfte der Nazi-Bewegung betrieben

Die „Herren der OT“ waren schuld

Schirmeck „Speziallager für die französische Bevölkerung“

Rastatt, 10. März. (dena) In der Sitzung vom 6. d. Mts. gegen 22 frühere Kommandoführer und Wärter der Konzentrationslager Schirmeck, Haßloch-Sportplatz, Haßloch-Vulkan, Gaggenau und Niederbühl wurden die Hauptangeklagten Muth und Buck als Zeugen in eigener Sache aufgerufen.

Muth schob den Hauptteil der Schuld an den Verhältnissen im Lager Haßloch-Vulkan den „Herren der OT“ zu. Er und der Angeklagte Buck hätten alles unternommen, um die Lage der Häftlinge zu bessern. Der Angeklagte Buck erklärte, daß die Schirmeck-Speziallager für die französische Bevölkerung, die Einweisung der Internierten aus dem Elsaß in dieses Lager sollte verhindern, daß die Internierten in deutsche KZ's eingeleitet würden.

Zeuge verlangt Experimentvorführung. Nürnberg, 10. März. (dena) Im Nürnberger Ärzteprozess nahm in der Verhandlung vom 5. d. Mts. der Angeklagte Karl Gebhardt zu den Sulfonamid-Experimenten Stellung. Er erklärte, der Anstoß für den Befehl Hitlers zur Durchführung dieser Experimente an Menschen sei wahrscheinlich eine Äußerung gewesen, die dessen Leibarzt Dr. Morell nach dem Attentat auf Heydrich gemacht habe und in der er behauptete, Heydrich wäre zu retten gewesen, wenn man ihm Sulfonamid gegeben hätte.

In weiteren Verlauf des Verhandlungstages hat Gebhardt das Gericht, seinem Antrag stattzugeben, einen Eigenversuch durchzuführen. Ein solcher Versuch sei für ihn die einzige Möglichkeit, zu beweisen, daß der Sulfonamid-Versuch bei

am Ende die Kollegen beim Arbeitsamt, bei der Post, der Eisenbahn usw. den gleichen logischen Schluß ziehen wollten? Die Folgen davon nur zu denken. Wir dann eben alle auch gleichermaßen auf uns nehmen. Auch Du! Wir bekamen dann weder die wohlverdiente Ausfall-Unterstützung, noch Brot oder auch nur Rüben zu essen, aber das Prinzip wäre gerettet. Wäre es aber wirklich besser, aus Grundsatz alle verurteilungen zu lassen?

Nein, das wollen wir natürlich nicht. Aber warum holt man nicht einmal die Nazis und die Schwarzhändler zur ordentlichen Arbeit heran? Das Arbeitsamt ist täglich darum bemüht, jeden dieser Leute an einen geeigneten Platz zu bringen. Dazu ist Deine Mithilfe dringend erwünscht. Mit Schimpfen und allgemeinen Redensarten ist das freilich nicht zu erreichen. Hier kann nur eines helfen: Namen nennen und dabei den eigenen nicht vergessen. Denn anonyme Anzeigen sind mannesunwürdig und in der Regel auch wertlos. Aber wenn Du dem Arbeitsamt einen wirklich brauchbaren Fingerzeig geben kannst, dann sei versichert: das Endergebnis wird stets sein, daß der also Aufgespürte an einen geeigneten Arbeitsplatz kommt. Auf das „geeignete“ kommt es nämlich auch an.

Da wurden z. B. von der Eisenbahn ein paar hundert Arbeitskräfte dringend gesucht, um unsere durch Überbeanspruchung täglich immer mehr sich verrottenden Lokomotiven und Wagenbestände so gut als möglich wieder fahrtbereit zu machen. Eine an sich recht einfache Sache, in einer Zeit, da 10 000 Arbeitskräfte allein infolge der Kohlenkrise

Die Moskauer Friedenskonferenz

Fortsetzung von Seite 1 mit einem anderen Potsdamer Abkommen für ein weiteres Jahr gerechnet werden. Dieser Pessimismus sei besonders in den amerikanischen Kreisen vorherrschend, in denen man befürchte, daß es gegenwärtig unmöglich sein wird, die Meinungsverschiedenheiten zwischen der Sowjetunion und den Westmächten zu überbrücken, deren Beilegung zur Erreichung eines gültigen Übereinkommens in der Deutschlandfrage genüge.

Österreich blickt vertrauensvoll nach Moskau

London, 10. März. (dena) Österreichs Blicke sind vertrauensvoll nach Moskau gerichtet, erklärte Bundeskanzler Dr. Figl anlässlich einer Gedenkreise der österreichischen Volkspartei für die Opfer im Kampf gegen den Nazismus.

Polen und die Westgrenzen

Berlin, 10. März. (dena-DPD) „Die Aufgabe der künftigen Friedenskonferenz die über das Schicksal Deutschlands entschieden wird, kann nur darin bestehen, rechtlich und formal die neue Grenzlinie gutzuheißen und ihre endgültige Form in den Einzelheiten festzulegen, das heißt, die Orte, die auf beiden Seiten der Flüsse Oder und westliche Neiße liegen, zwischen den beiden Nationen zu verteilen“, heißt es in einer von der polnischen Militärkommission in Berlin verbreiteten Druckschrift unter dem Titel „Die Westgrenzen Polens — Voraussetzung von Frieden und Wohlfahrt in Europa“.

„Die Rückkehr von Schlesien nach Polen ist von äußerster Wichtigkeit für Europa und besonders für Frankreich. Es

Die Moskauer Friedenskonferenz

ist ein entscheidender Fortschritt in der Einbeziehung des deutschen Kriegspotentials. Die in Potsdam festgelegten Grenzen prädestinieren die polnische Nation, das Verbindliche zwischen Ost- und Westeuropa zu werden, dessen Existenz die Hauptstütze des Friedens in Europa ist.“

Bidault befürwortet Vertragsunterzeichnung in Warschau

Warschau, 10. März. (dena-Reuters) „Ich glaube, Warschau hat ein besonderes Anrecht darauf, daß der Friedensvertrag mit Deutschland hier unterzeichnet wird“, erklärte der französische Außenminister Bidault am 7. d. Mts. in der polnischen Hauptstadt kurz vor seiner Weiterreise nach Moskau.

„Die Sache des Friedens“

Moskau, 10. März. (ap) Außenminister Marshall, der mit dem Flugzeug am 9. März in Moskau eintraf, erklärte: „Es wird zweifellos hier Schwierigkeiten Hindernisse erfolgreich überwunden werden, und ich bin überzeugt, daß wir mit friedlichen Methoden und auf dem Verhandlungswege Abkommen erreichen, welche die Sache des Friedens, an der wir alle sehr interessiert sind, ein großes Stück vorwärtsbringen. Die Aufgabe, dertwegen ich hierhergekommen bin, ist von äußerster Wichtigkeit und von weittragenden Folgen für die gesamte Menschheit.“

Stimme der Parteien

Unter dieser Rubrik sprechen die Parteien anerkennend den Rahmen der Verantwortlichkeit der Redaktionen für die veröffentlichten Beiträge der Parteien stellen also keine Meinungsäußerung der Zeitung dar.

Was ist eine Partei, und was soll sie nicht sein?

von Arno Hennig

Es ist auffallend und wird in allen politischen Lagern beklagt, daß die junge Generation den Parteien gegenüber nicht so glücklich ist, ja mißtrauisch ist. Die jugendlichen Menschen haben noch den Klang des Wortes Partei im Ohr aus einer Zeit, wo dieser Begriff sich nicht über alle Lebensäußerungen annahm. Eine Partei ist ein Zweckverband. So erblickt die SPD in der Überführung der sozialistischen Produktionsmittel in die Hände der Allgemeinheit die Voraussetzung für die zweckmäßige Form des Zusammenlebens von Menschen. Diese Form wird durch die Sozialdemokratie den Menschen eine Haltung aneignen, die ihr Verantwortungsgefühl über die gesamte öffentliche Leben in Staat, Wirtschaft, Geistesleben.

Mehr als eine Million Tonnen Nahrungsmittel

Frankfurt, 10. März. (dena) Mehr als eine Million t Nahrungsmittel wurden, einem Bericht der Militärregierung zufolge, für die deutsche Zivilbevölkerung der US-Zone während der Zeit vom 1. August 1945 bis 31. Dezember 1946 geliefert.

Hilfe aus den USA

New York, 10. März. (dena-OANS) Geldmittel und Waren im Gesamtwert von 464.191.775 Dollar wurden in der Zeit von September 1939 bis Ende 1945 von amerikanischen Hilfsorganisationen zur Verteilung im Ausland gesammelt.

Nach den Angaben des „Yearbook for Sozialarbeit“ (1947 Social Work Year Book) der Russell-Sage-Stiftung, einer privaten philanthropischen Organisation, stellte das Amerikanische Rote Kreuz vom Sept. 1939 bis zum Juni

Hilfe aus der Luft

Britische Flugzeuge versorgten seit dem 7. d. Mts., wie dena-DPD meldet, die ostriische Nordsee-Inseln Just, auf der sich 1500 Einwohner befinden, mit den notwendigen Lebensmitteln. Just ist seit sieben Wochen von einem festen Eisgürtel umgeben, der jeden Schiffsverkehr und Nachschub vom Festlande her unmöglich macht.

Insgesamt 140 000 Mahlkörner wurden im Februar im Rahmen der Massenspeisungen im Regierungsbezirk Darmstadt ausgegeben, wie dena meldet.

Der 306. Todestille der Ertrunkenen wurden, bis zum 26. Febr. in Berlin gemeldet, wie dena erfuhr. Lediglich ein einziger Deutscher, Norman Wilkin, seines Zeichens Drucker in Barsley (England) besitzt einen Hund, der, wie er meldet, von einem Gericht zum Tode verurteilt wurde, weil er angeblich Küken togtessen hat. Er ließ am 7. d. Mts. durch seinen Anwalt erklären, er würde den Innenminister bitten, den Hund zu begnadigen. Ein Gerichtsschreiber meinte, er wisse nicht, ob der Innenminister auch einen Hund von der Strafe lossprechen könne.

Kriegsgefangene aus Polen

Berlin, 10. März. (dena) schenkendorf Karl 28. 11. 25, Steltzer Erich 30. 8. 13, Steltzer Alfons 18. 9. 23, Steltzer Hermann 14. 11. 02, Steltzer Willi 16. 12. 98, Steltzer Walter 23. 8. 16, Ehrl Ludwig 25. 6. 47, Thilker Karl 25. 1. 23, Thilo Werner 13. 4. 21, Thimm Karl 29. 8. 16, Volm Arthur 9. 4. 27, Volmer Henryk 1. 12. 03, Volmer Gerhard 19. 4. 24, Volmer Theo 13. 3. 11, Wandrow Willi 22. 11. 25, Wanke Alfred 29. 5. 08, Wanke Alois 28. 11. 29, Wanke Gustav 29. 3. 13, Wanke Otto 5. 12. 18, Zichke Willi 7. 7. Zichke Paul 9. 9. 10, Zichke Herbert 18. 1. 20, Zieske Reinhold 19. 4. 26.

Artmann Werner 30. 1. 12, Artner Hans 6. 2. 10, Arweiler Hans 27. 3. 23, Arzberger Ferdinand 29. 4. 94, Arzig Johannes 30. 7. 27, Barthold Hans 3. 1. 12, Bartholomäus Heinz 21. 9. 26, Bartkowiak Jan 5. 12. 18, Bartl Gustav 7. 8. 12, Bartl Josef 6. 4. 22, Bartl Karl 20. 4. 20, Doppe Wilhelm 5. 8. 97, Doppert Richard 12. 12. 01, Hermann 9. 6. 29, Eichwald Walter 16. 12. 22, Eick Werner 4. 3. 27, Eickelmann Erich 30. 6. 23, Eickelmann Josef 5. 1. 15, Fey Karl 24. 11. 05, Fey Wilhelm 1. 5. 99, Fey Willi 22. 5. 12, Feyabend Kurt 7. 11. 19, Genthke Gerhard 24. 4. 21, Genthke Josef 15. 5. 12, Gentschow Richard 23. 1. 18, Genthke Ernst 26. 7. 06, Hanel Johann 18. 11. 00, Hanel Paul 15. 3. 15, Hanel Siegmund 1. 3. 26, Hannover August 29. 9. 06, Haner Robert 21. 4. 23, Jatzke Karl 27. 6. 03, Jatzelberger Hermann 31. 3. 19, Jewortzki Wilhelm 22. 7. 99, Jewozski Alfred 17. 2. 25, Jezunek Paul 8. 10. 07, Karsch Fritz 12. 5. 02, Karscher Peter 18. 5. 13, Karschner Günther 13. 5. 05, Karst Hans 21. 9. 13, Laue Georg 21. 10. 06, Laue Rudi 15. 3. 05, Lauenroth Friedrich 26. 5. 39.

(Fortsetzung folgt)

Die deutsche Eiche

(Zeichnung Karas)



Die deutsche Eiche (Zeichnung Karas)

Kriegsgefangene aus Polen

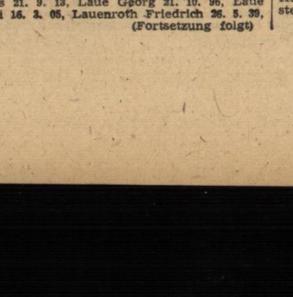
Berlin, 10. März. (dena) schenkendorf Karl 28. 11. 25, Steltzer Erich 30. 8. 13, Steltzer Alfons 18. 9. 23, Steltzer Hermann 14. 11. 02, Steltzer Willi 16. 12. 98, Steltzer Walter 23. 8. 16, Ehrl Ludwig 25. 6. 47, Thilker Karl 25. 1. 23, Thilo Werner 13. 4. 21, Thimm Karl 29. 8. 16, Volm Arthur 9. 4. 27, Volmer Henryk 1. 12. 03, Volmer Gerhard 19. 4. 24, Volmer Theo 13. 3. 11, Wandrow Willi 22. 11. 25, Wanke Alfred 29. 5. 08, Wanke Alois 28. 11. 29, Wanke Gustav 29. 3. 13, Wanke Otto 5. 12. 18, Zichke Willi 7. 7. Zichke Paul 9. 9. 10, Zichke Herbert 18. 1. 20, Zieske Reinhold 19. 4. 26.

Artmann Werner 30. 1. 12, Artner Hans 6. 2. 10, Arweiler Hans 27. 3. 23, Arzberger Ferdinand 29. 4. 94, Arzig Johannes 30. 7. 27, Barthold Hans 3. 1. 12, Bartholomäus Heinz 21. 9. 26, Bartkowiak Jan 5. 12. 18, Bartl Gustav 7. 8. 12, Bartl Josef 6. 4. 22, Bartl Karl 20. 4. 20, Doppe Wilhelm 5. 8. 97, Doppert Richard 12. 12. 01, Hermann 9. 6. 29, Eichwald Walter 16. 12. 22, Eick Werner 4. 3. 27, Eickelmann Erich 30. 6. 23, Eickelmann Josef 5. 1. 15, Fey Karl 24. 11. 05, Fey Wilhelm 1. 5. 99, Fey Willi 22. 5. 12, Feyabend Kurt 7. 11. 19, Genthke Gerhard 24. 4. 21, Genthke Josef 15. 5. 12, Gentschow Richard 23. 1. 18, Genthke Ernst 26. 7. 06, Hanel Johann 18. 11. 00, Hanel Paul 15. 3. 15, Hanel Siegmund 1. 3. 26, Hannover August 29. 9. 06, Haner Robert 21. 4. 23, Jatzke Karl 27. 6. 03, Jatzelberger Hermann 31. 3. 19, Jewortzki Wilhelm 22. 7. 99, Jewozski Alfred 17. 2. 25, Jezunek Paul 8. 10. 07, Karsch Fritz 12. 5. 02, Karscher Peter 18. 5. 13, Karschner Günther 13. 5. 05, Karst Hans 21. 9. 13, Laue Georg 21. 10. 06, Laue Rudi 15. 3. 05, Lauenroth Friedrich 26. 5. 39.

(Fortsetzung folgt)

Die deutsche Eiche

(Zeichnung Karas)



Die deutsche Eiche (Zeichnung Karas)

Kriegsgefangene

KURZE STADTNOTIZEN

Hungerstreik baltischer Studenten
Anlässlich der am 10. ds. Mts. in Moskau beginnenden Friedenskonferenz sind die baltischen Studenten in den Hungerstreik getreten. Dem Memorandum, das der Militärregierung in Karlsruhe, der Unrra, dem Oberbefehlshaber der US-Streitkräfte in Europa, General McNarney und dem Rektor der Techn. Hochschule in Karlsruhe zugeht, entnehmen wir u. a. folgendes: Seit dem am 21. April 1939 von U.S.S.R. Außenminister Molotow und dem ehemaligen deutschen Außenminister Ribbentrop unterzeichneten Vertrag wurden eineinhalb Millionen Einwohner der Balten-Staaten nur aus dem Grunde ermordet, weil sie weder das braune noch das rote Regime dulden wollten. Das bedeutet im gleichen Verhältnis 25 Mill. Amerikaner. Da kein berufener Vertreter der Balten-Staaten in Moskau das Wort ergreifen wird, erheben wir, die baltischen Studenten, unsere Stimme im Protest gegen Unrecht und Verbrechen, die im Gegensatz zu den feierlichsten Versprechen stehen.

Wer kann Angaben machen?
Am 8. 3. 1947, gegen 4 Uhr morgens, wurde in einem Lebensmittelgeschäft in Bielefeld eingebrochen und eine große Menge Lebensmittelmarken, sowie Zucker, Butterschmalz und Markenbutter gestohlen, wozu ein zweirädriger Motorradanhänger mit Gummibereifung benützt wurde. Die zwei



Politisches Kabarett. Die Hinterbliebenen

Politisches Kabarett bedeutet Kritik in ironischer, satirischer oder zynischer Art. Die Kritik verliert allerdings in dem Moment, wenn sie nur bespöttelt ohne auch die Hinterbliebenen zu zeigen oder einen Vorschlag zu machen, und wenn es der kleinste wäre.
Das wir heute Grund genug haben, an vergangenem oder Gegenwärtigen zu kritisieren, bedarf keines Hinweises. Es gehört jedoch zu dem, was die Öffentlichkeit diese Kritik in unverständlicher Weise zu unterbreiten. Die Hinterbliebenen besitzen alle Voraussetzungen dazu - und haben Mut. Und wir wirken bei aller Schärfe niemals zerstörend oder destruktiv. Der Aktionsradius ihres Programms reicht von bitterem Zynismus zur beinahe oberflächlich anmutenden Ironie und bis zur noch erträglichen Sentimentalität. Waren die Hinterbliebenen nicht ein wenig bittres, so hätte sie ein Dichter nicht ein betrüblicher Spiegel, das "Wort zur Zeit", die Szene "Kinderkinder", "Primus grimmige Märchen" oder die "Politik einer Tapferkeit" nicht eine leider manchmal zu wahre Erinnerung zur Zeit bestehender ungenügender "Kritik" werden lassen. "Unerschrocken" erwachen nicht (wenn auch "bewußt") an das (schlechte) nationale Gefühl appelliert! In jedem Falle jedoch war das Ganze ein brillantes Feuerwerk überlegenen Geistes. Das Fritz Peter Buch blendend in Szene gesetzt hätte. Die Texte stammen von Heinz W. und Hermann Mostar, während Gerda B. und Hanna D. u. a. die Rollen spielen. Hans Bernuth, Jente von Losow, Roman Sporer und Harald Wolf bei ihren Songs von K. L. Feilitzsch am Flügel begleitet werden.
Wie wäre es, wenn man ein solches Kabarett zu einer ständigen Institution auch in Karlsruhe machen würde? Material wäre genug vorhanden und vielleicht hätte die Kritik in dieser Form auch in Karlsruhe Erfolg!
Ng.

Die Karlsruher Papstfeiern 1947

In Anwesenheit des Apostolischen Visitors für Deutschland, Bischofs Dr. A. Muench von Fargo-USA

Eugen Pacelli - Pius XII.
In diesen Märztagen jährt sich zum 9. Male die Wahl und Thronbesteigung des Papstes Pius XII., der am Vorabend des zweiten Weltkrieges nach einer über 12-jährigen diplomatischen Tätigkeit als päpstlicher Nuntius in Deutschland und einem weiteren Jahrzehnt fruchtbarer Tätigkeit als Kardinalstaatssekretär auf den Stuhl Petri erhoben wurde. Als Pius XII. steuerte der 82. Nachfolger des ersten Papstes und Apostelstürmers Petrus mit sicherer Hand das Schiff der kath. Weltkirche durch die Feuerstürme und die Stürme des Weltkrieges und schreckte die Feinde der Menschheit und Urheber ihres Unglücks, Nationalsozialismus, Faschismus, Bolschewismus und Kapitalismus, anzufragen und die Welt und ihre Beherrscher zum Frieden zu mahnen.

Die drei Feiern im Konzerthaus
Kein Wunder, wenn die deutschen Katholiken alljährlich zu Märzbeginn in dankbarer Erinnerung an den Papst Pius XII. dankbar und Treue gegenüber Papst Pius XII. bekunden, wie dies am vergangenen Sonntag auch in Karlsruhe in einer dreifachen Feier im Städtischen Konzerthaus geschah. Durch die Anwesenheit und Ansprache des Apostolischen Visitors für Deutschland, Bischofs Dr. A. Muench von Fargo (USA), eine besondere Note und Auszeichnung.

Hunger-Demonstration in Freiburg i. Br.
Am 6. März hatten die Gewerkschaften zu einer Massenkundgebung wegen der derzeitigen schlechten Ernährungslage in der französischen Zone Baden gerufen. Die Betriebe schlossen am frühen Nachmittag und die Belegschaften marschierten geschlossen zum Versammlungssaal, der lange vor Beginn überfüllt war und Tausende verfolgten im Freien durch Lautsprecher die interessanten Ausführungen des Referenten, Staatskommissar für Ernährung Dichtel, und der verschiedenen gewerkschaftlichen Diskussionsleiter, welche sämtlich auf den Leitspruch "Wir hungern! Gebt uns Brot!" abgestimmt waren und schärfste Kritik übten.

Musik und Rezitation
Zwei unter den Veranstaltungen der letzten Tage vor allem die durch besonders Können hervorragten und durch Kraft und Art ihrer künstlerischen Aussageweise zu Erlebnisformen werden konnten. Beide Künstlerinnen gehörten lange der weit über München hinaus bekannten Wirkgruppe Günther an und sie haben dieser Wirkgruppe Ehre bereitet. Ihr Wollen kennzeichnen sie selbst in den Worten: "Den Zusammenhang von Musik und Tanz zu erreichen, der aus sich selbst Ergebnisse gebiert ohne ihm von außen 'Ausdruck' oder 'Inhalt' aufzuzwingen zu müssen". Sie taptte man als Gerichtesche des künstlerischen Ablaufs verband, in dem man in jedem Augenblick einestragendes, Räumliches und zeitliches Kunstverhältnis sah. Ganz und geschaute innerlicher Einheit. - Zum anderen war es der Klavierabend von Irene Slavina, für den diesmal wirklich die so oft an falschem Platz stehende Bezeichnung "Meisterklavierabend" gepaßt hätte. Wir dürfen in Karlsruhe stolz sein, eine Künstlerin von solchem Format in unseren Mauern zu wissen. Es wird wohl lange dauern, bis man wieder die symphonischen Etüden (op. 10) von Schumann in solch vollendeter Wiedergabe zu hören bekommt. Ganz und schweigen von Mussorgskys Bilder einer Ausstellung, in denen Irene Slavina ihrer Heiligkeit in erfindender Weise huldigte. Diese Meisterwerke des Klaviers verteidigt alle technischen Mittel, auch die leiseste Seelenregung in edler Selbstverständlichkeit auf das Instrument zu übertragen. Und nie kann man so den rauschenden Klang ihres Fortes mit bombastischer Phrase verwechseln. An dieser Interpretationskunst ist alles wohltuend und empfunden. Elisabeth Ziche gehört zu den besten deutschen Klavierspielerinnen. Sie versteht, ihre eigene Person hin in ihrem Spiel fast unsichtbar zu machen. Alles, was man wahrnimmt, ist das zum einwandfrei sind - Zählungen voranzubringen, das



Bischof Dr. A. Muench

der tausende von Soldaten aus aller Her Länder nach Rom zum hl. Vater die, ob kath. oder nichtkath., anders vor ihm heusaukamen, als sie zu ihm hinein gegangen waren. So stark hatte die Persönlichkeit dieses Papstes auf sie gewirkt.
Gleich zu Kriegsbeginn wurde im Vatikan ein Suchdienst für Gefangenen und Vermissten eingerichtet, der mit den modernsten Mitteln arbeitet. Drei Milliarden Lire hat dieser Suchdienst bis heute aufgewendet und acht Millionen Einzelfälle bearbeitet. Die totalitären Staaten, die den totalen Krieg entfalten haben, in dem vor ihnen besterz Gebieten jede Liebestätigkeit der Vatikans total verhindert. Beim Vatikanischen Suchdienst lagen während der Krieges Zehntausende von Zetteln mit Adressen u. Erschreibungen von Kriegsgefangenen an ihre Angehörigen vor, aber die Nazis hintertrieben jede Zustellung.
Der Papst, so führte der Redner weiter aus, ist der Vater aller, der für die leidende Nationen zu sorgen hat. Er ist viel gegen Papst und Kirche im Deutschland der letzten 12 Jahre gestündigt worden, aber das hat der Liebe und Sorge des Papstes für das deutsche Volk keinen Abbruch getan. Am ersten ist Papst Pius XII. nach Kriegsende für das deutsche Volk eingetreten, weil er Vertrauen zu unserem Volk hat, das sich erneut zu Christus und seiner Kirche bekannte und deshalb eine bessere Zukunft zu erwarten hat.

Bischof Dr. A. Muench
Bischof Dr. A. Muench schilderte in seiner Ansprache ebenfalls die Erregung der Sorge des hl. Vaters für das am Boden liegende deutsche Volk, wie sie der Bischof in seiner letzten Audienz bei Papst Pius XII. am 18. Februar erneut feststellen konnte. Der Bischof, so führte Bischof Dr. Muench im Argon, und die Mächtigen dieser Erde versuchen, ihr in diesen Wochen und Monaten ein neues Gesicht zu geben. In der Kirche, so betonte der Redner, haben wir eine unspannende Organisation, die wie kein anderes Instrument der Weltpolitik die Menschen aller Rassen und Nationen einigt und befriedet. Seit 2000 Jahren versuchen die Feinde Christi vergebens, die Glaubensgemeinschaft der Kirche zu vernichten. Nur wo die Wahrheit Gottes waltet, ist eine wahre Demokratie von Dauer möglich. Nur die für Christus Glaubensboten sind, sind auch die Wegbereiter einer wirklichen Volksgemeinschaft. Abschließend erteilte Bischof Dr. Muench den päpstlichen Segen.

Abends sprach Fürst Karl zu Löwenstein
Bei der abendlichen Papstfeier im Konzerthaus sprach Fürst Karl zu Löwenstein an Stelle von Pater Zeiger, der, wie auch Bischof Dr. Muench, sein Programm anderswohin verlegt hat. Herr von Löwenstein sprach über die Bedeutung der Kirche für Deutschland. Ein Bild des Papstes Pius XII., wie es nur einer kann, der sich in der nächsten Umgebung des hl. Vaters bewegt, Gott hat in unsere Zeit, so führte Pater Zeiger u. a. aus, einen Mann hineingestellt, als dieser die Welt nottut, die einen liebenden Vater braucht. Wegen seines friedfertigen Wesens hätte Papst Pius XII. verdient, so führte Pater Zeiger an, anzutreten, so aber wuchs er in den schlimmsten aller Kriege hinein. Der Krieg brachte Hun-

Wie wird das Wetter?
Wetterbericht vom Amt für Wetterdienst Karlsruhe
Unbeständig, aber mild. Vorhersage, gültig bis Mittwochabend: Wechselnd bewölkt mit örtlichen Regenfällen, besonders in der Nacht zum Mittwoch. Temperatur am Montag auf 10-12 Grad anstehend, am Mittwoch nur wenig kühler, keine Nachtfröste. Mäßige südwestliche Winde.

Rheinwessersieder
9. März 1947, Konstanz 257 (+3), Breisach 156 (-9), Kehl 275 (+3), Maxau 47 (-3), Mannheim 410 (-28), Caub 422 (-18), 10. März 1947, Konstanz 259 (+2), Breisach 130 (-28), Kehl 202 (-1), Mannheim 422 (-53), Mannheim 360 (-50), Caub 391 (-31).

4 Jahre Arbeitslager für F. Weißbecher

Ehemaliger Ortsgruppenleiter von Grünwinkel vor der Spruchkammer
Am Montag stand der 53jährige Friedrich Weißbecher, ehemaliger Ortsgruppenleiter von Grünwinkel, vor der Spruchkammer. Die Verhandlung machte manchmal den Eindruck, als ob es sich um eine Nationalsozialistische Belastungszeugen, die unter befalligen Volksgemurmel abgeklärt werden, treffen wohl nie mehr als solche auf. Schon die formalen Belastungen Weißbechers, 1939 Parteimitglied, 1944 Ernennung zum Ortsgruppenleiter von Grünwinkel, 1939 Kreisamtsleiter, hätten nach Ansicht des öffentlichen Klägers Dr. Unser für die Einweisung in die Gruppe der Hauptschuldigen genügt.

Trägerinnen hoher Auszeichnungen
In der Samstagsitzung der Spruchkammer I wurde zunächst gegen die 43jährige Frau Maria Wilhelmine Kießler aus Durlach verhandelt. Sie war von 1926-1945 Mitglied der NSDAP und von 1935 ab der NS-Frauenbewegung. Durch ihre Tätigkeit als Trägerin des Eisernen Kreuzes 1. Klasse, des Eisernen Kreuzes 2. Klasse, des Eisernen Kreuzes 3. Klasse, des Eisernen Kreuzes 4. Klasse, des Eisernen Kreuzes 5. Klasse, des Eisernen Kreuzes 6. Klasse, des Eisernen Kreuzes 7. Klasse, des Eisernen Kreuzes 8. Klasse, des Eisernen Kreuzes 9. Klasse, des Eisernen Kreuzes 10. Klasse, des Eisernen Kreuzes 11. Klasse, des Eisernen Kreuzes 12. Klasse, des Eisernen Kreuzes 13. Klasse, des Eisernen Kreuzes 14. Klasse, des Eisernen Kreuzes 15. Klasse, des Eisernen Kreuzes 16. Klasse, des Eisernen Kreuzes 17. Klasse, des Eisernen Kreuzes 18. Klasse, des Eisernen Kreuzes 19. Klasse, des Eisernen Kreuzes 20. Klasse, des Eisernen Kreuzes 21. Klasse, des Eisernen Kreuzes 22. Klasse, des Eisernen Kreuzes 23. Klasse, des Eisernen Kreuzes 24. Klasse, des Eisernen Kreuzes 25. Klasse, des Eisernen Kreuzes 26. Klasse, des Eisernen Kreuzes 27. Klasse, des Eisernen Kreuzes 28. Klasse, des Eisernen Kreuzes 29. Klasse, des Eisernen Kreuzes 30. Klasse, des Eisernen Kreuzes 31. Klasse, des Eisernen Kreuzes 32. Klasse, des Eisernen Kreuzes 33. Klasse, des Eisernen Kreuzes 34. Klasse, des Eisernen Kreuzes 35. Klasse, des Eisernen Kreuzes 36. Klasse, des Eisernen Kreuzes 37. Klasse, des Eisernen Kreuzes 38. Klasse, des Eisernen Kreuzes 39. Klasse, des Eisernen Kreuzes 40. Klasse, des Eisernen Kreuzes 41. Klasse, des Eisernen Kreuzes 42. Klasse, des Eisernen Kreuzes 43. Klasse, des Eisernen Kreuzes 44. Klasse, des Eisernen Kreuzes 45. Klasse, des Eisernen Kreuzes 46. Klasse, des Eisernen Kreuzes 47. Klasse, des Eisernen Kreuzes 48. Klasse, des Eisernen Kreuzes 49. Klasse, des Eisernen Kreuzes 50. Klasse, des Eisernen Kreuzes 51. Klasse, des Eisernen Kreuzes 52. Klasse, des Eisernen Kreuzes 53. Klasse, des Eisernen Kreuzes 54. Klasse, des Eisernen Kreuzes 55. Klasse, des Eisernen Kreuzes 56. Klasse, des Eisernen Kreuzes 57. Klasse, des Eisernen Kreuzes 58. Klasse, des Eisernen Kreuzes 59. Klasse, des Eisernen Kreuzes 60. Klasse, des Eisernen Kreuzes 61. Klasse, des Eisernen Kreuzes 62. Klasse, des Eisernen Kreuzes 63. Klasse, des Eisernen Kreuzes 64. Klasse, des Eisernen Kreuzes 65. Klasse, des Eisernen Kreuzes 66. Klasse, des Eisernen Kreuzes 67. Klasse, des Eisernen Kreuzes 68. Klasse, des Eisernen Kreuzes 69. Klasse, des Eisernen Kreuzes 70. Klasse, des Eisernen Kreuzes 71. Klasse, des Eisernen Kreuzes 72. Klasse, des Eisernen Kreuzes 73. Klasse, des Eisernen Kreuzes 74. Klasse, des Eisernen Kreuzes 75. Klasse, des Eisernen Kreuzes 76. Klasse, des Eisernen Kreuzes 77. Klasse, des Eisernen Kreuzes 78. Klasse, des Eisernen Kreuzes 79. Klasse, des Eisernen Kreuzes 80. Klasse, des Eisernen Kreuzes 81. Klasse, des Eisernen Kreuzes 82. Klasse, des Eisernen Kreuzes 83. Klasse, des Eisernen Kreuzes 84. Klasse, des Eisernen Kreuzes 85. Klasse, des Eisernen Kreuzes 86. Klasse, des Eisernen Kreuzes 87. Klasse, des Eisernen Kreuzes 88. Klasse, des Eisernen Kreuzes 89. Klasse, des Eisernen Kreuzes 90. Klasse, des Eisernen Kreuzes 91. Klasse, des Eisernen Kreuzes 92. Klasse, des Eisernen Kreuzes 93. Klasse, des Eisernen Kreuzes 94. Klasse, des Eisernen Kreuzes 95. Klasse, des Eisernen Kreuzes 96. Klasse, des Eisernen Kreuzes 97. Klasse, des Eisernen Kreuzes 98. Klasse, des Eisernen Kreuzes 99. Klasse, des Eisernen Kreuzes 100. Klasse, des Eisernen Kreuzes 101. Klasse, des Eisernen Kreuzes 102. Klasse, des Eisernen Kreuzes 103. Klasse, des Eisernen Kreuzes 104. Klasse, des Eisernen Kreuzes 105. Klasse, des Eisernen Kreuzes 106. Klasse, des Eisernen Kreuzes 107. Klasse, des Eisernen Kreuzes 108. Klasse, des Eisernen Kreuzes 109. Klasse, des Eisernen Kreuzes 110. Klasse, des Eisernen Kreuzes 111. Klasse, des Eisernen Kreuzes 112. Klasse, des Eisernen Kreuzes 113. Klasse, des Eisernen Kreuzes 114. Klasse, des Eisernen Kreuzes 115. Klasse, des Eisernen Kreuzes 116. Klasse, des Eisernen Kreuzes 117. Klasse, des Eisernen Kreuzes 118. Klasse, des Eisernen Kreuzes 119. Klasse, des Eisernen Kreuzes 120. Klasse, des Eisernen Kreuzes 121. Klasse, des Eisernen Kreuzes 122. Klasse, des Eisernen Kreuzes 123. Klasse, des Eisernen Kreuzes 124. Klasse, des Eisernen Kreuzes 125. Klasse, des Eisernen Kreuzes 126. Klasse, des Eisernen Kreuzes 127. Klasse, des Eisernen Kreuzes 128. Klasse, des Eisernen Kreuzes 129. Klasse, des Eisernen Kreuzes 130. Klasse, des Eisernen Kreuzes 131. Klasse, des Eisernen Kreuzes 132. Klasse, des Eisernen Kreuzes 133. Klasse, des Eisernen Kreuzes 134. Klasse, des Eisernen Kreuzes 135. Klasse, des Eisernen Kreuzes 136. Klasse, des Eisernen Kreuzes 137. Klasse, des Eisernen Kreuzes 138. Klasse, des Eisernen Kreuzes 139. Klasse, des Eisernen Kreuzes 140. Klasse, des Eisernen Kreuzes 141. Klasse, des Eisernen Kreuzes 142. Klasse, des Eisernen Kreuzes 143. Klasse, des Eisernen Kreuzes 144. Klasse, des Eisernen Kreuzes 145. Klasse, des Eisernen Kreuzes 146. Klasse, des Eisernen Kreuzes 147. Klasse, des Eisernen Kreuzes 148. Klasse, des Eisernen Kreuzes 149. Klasse, des Eisernen Kreuzes 150. Klasse, des Eisernen Kreuzes 151. Klasse, des Eisernen Kreuzes 152. Klasse, des Eisernen Kreuzes 153. Klasse, des Eisernen Kreuzes 154. Klasse, des Eisernen Kreuzes 155. Klasse, des Eisernen Kreuzes 156. Klasse, des Eisernen Kreuzes 157. Klasse, des Eisernen Kreuzes 158. Klasse, des Eisernen Kreuzes 159. Klasse, des Eisernen Kreuzes 160. Klasse, des Eisernen Kreuzes 161. Klasse, des Eisernen Kreuzes 162. Klasse, des Eisernen Kreuzes 163. Klasse, des Eisernen Kreuzes 164. Klasse, des Eisernen Kreuzes 165. Klasse, des Eisernen Kreuzes 166. Klasse, des Eisernen Kreuzes 167. Klasse, des Eisernen Kreuzes 168. Klasse, des Eisernen Kreuzes 169. Klasse, des Eisernen Kreuzes 170. Klasse, des Eisernen Kreuzes 171. Klasse, des Eisernen Kreuzes 172. Klasse, des Eisernen Kreuzes 173. Klasse, des Eisernen Kreuzes 174. Klasse, des Eisernen Kreuzes 175. Klasse, des Eisernen Kreuzes 176. Klasse, des Eisernen Kreuzes 177. Klasse, des Eisernen Kreuzes 178. Klasse, des Eisernen Kreuzes 179. Klasse, des Eisernen Kreuzes 180. Klasse, des Eisernen Kreuzes 181. Klasse, des Eisernen Kreuzes 182. Klasse, des Eisernen Kreuzes 183. Klasse, des Eisernen Kreuzes 184. Klasse, des Eisernen Kreuzes 185. Klasse, des Eisernen Kreuzes 186. Klasse, des Eisernen Kreuzes 187. Klasse, des Eisernen Kreuzes 188. Klasse, des Eisernen Kreuzes 189. Klasse, des Eisernen Kreuzes 190. Klasse, des Eisernen Kreuzes 191. Klasse, des Eisernen Kreuzes 192. Klasse, des Eisernen Kreuzes 193. Klasse, des Eisernen Kreuzes 194. Klasse, des Eisernen Kreuzes 195. Klasse, des Eisernen Kreuzes 196. Klasse, des Eisernen Kreuzes 197. Klasse, des Eisernen Kreuzes 198. Klasse, des Eisernen Kreuzes 199. Klasse, des Eisernen Kreuzes 200. Klasse, des Eisernen Kreuzes 201. Klasse, des Eisernen Kreuzes 202. Klasse, des Eisernen Kreuzes 203. Klasse, des Eisernen Kreuzes 204. Klasse, des Eisernen Kreuzes 205. Klasse, des Eisernen Kreuzes 206. Klasse, des Eisernen Kreuzes 207. Klasse, des Eisernen Kreuzes 208. Klasse, des Eisernen Kreuzes 209. Klasse, des Eisernen Kreuzes 210. Klasse, des Eisernen Kreuzes 211. Klasse, des Eisernen Kreuzes 212. Klasse, des Eisernen Kreuzes 213. Klasse, des Eisernen Kreuzes 214. Klasse, des Eisernen Kreuzes 215. Klasse, des Eisernen Kreuzes 216. Klasse, des Eisernen Kreuzes 217. Klasse, des Eisernen Kreuzes 218. Klasse, des Eisernen Kreuzes 219. Klasse, des Eisernen Kreuzes 220. Klasse, des Eisernen Kreuzes 221. Klasse, des Eisernen Kreuzes 222. Klasse, des Eisernen Kreuzes 223. Klasse, des Eisernen Kreuzes 224. Klasse, des Eisernen Kreuzes 225. Klasse, des Eisernen Kreuzes 226. Klasse, des Eisernen Kreuzes 227. Klasse, des Eisernen Kreuzes 228. Klasse, des Eisernen Kreuzes 229. Klasse, des Eisernen Kreuzes 230. Klasse, des Eisernen Kreuzes 231. Klasse, des Eisernen Kreuzes 232. Klasse, des Eisernen Kreuzes 233. Klasse, des Eisernen Kreuzes 234. Klasse, des Eisernen Kreuzes 235. Klasse, des Eisernen Kreuzes 236. Klasse, des Eisernen Kreuzes 237. Klasse, des Eisernen Kreuzes 238. Klasse, des Eisernen Kreuzes 239. Klasse, des Eisernen Kreuzes 240. Klasse, des Eisernen Kreuzes 241. Klasse, des Eisernen Kreuzes 242. Klasse, des Eisernen Kreuzes 243. Klasse, des Eisernen Kreuzes 244. Klasse, des Eisernen Kreuzes 245. Klasse, des Eisernen Kreuzes 246. Klasse, des Eisernen Kreuzes 247. Klasse, des Eisernen Kreuzes 248. Klasse, des Eisernen Kreuzes 249. Klasse, des Eisernen Kreuzes 250. Klasse, des Eisernen Kreuzes 251. Klasse, des Eisernen Kreuzes 252. Klasse, des Eisernen Kreuzes 253. Klasse, des Eisernen Kreuzes 254. Klasse, des Eisernen Kreuzes 255. Klasse, des Eisernen Kreuzes 256. Klasse, des Eisernen Kreuzes 257. Klasse, des Eisernen Kreuzes 258. Klasse, des Eisernen Kreuzes 259. Klasse, des Eisernen Kreuzes 260. Klasse, des Eisernen Kreuzes 261. Klasse, des Eisernen Kreuzes 262. Klasse, des Eisernen Kreuzes 263. Klasse, des Eisernen Kreuzes 264. Klasse, des Eisernen Kreuzes 265. Klasse, des Eisernen Kreuzes 266. Klasse, des Eisernen Kreuzes 267. Klasse, des Eisernen Kreuzes 268. Klasse, des Eisernen Kreuzes 269. Klasse, des Eisernen Kreuzes 270. Klasse, des Eisernen Kreuzes 271. Klasse, des Eisernen Kreuzes 272. Klasse, des Eisernen Kreuzes 273. Klasse, des Eisernen Kreuzes 274. Klasse, des Eisernen Kreuzes 275. Klasse, des Eisernen Kreuzes 276. Klasse, des Eisernen Kreuzes 277. Klasse, des Eisernen Kreuzes 278. Klasse, des Eisernen Kreuzes 279. Klasse, des Eisernen Kreuzes 280. Klasse, des Eisernen Kreuzes 281. Klasse, des Eisernen Kreuzes 282. Klasse, des Eisernen Kreuzes 283. Klasse, des Eisernen Kreuzes 284. Klasse, des Eisernen Kreuzes 285. Klasse, des Eisernen Kreuzes 286. Klasse, des Eisernen Kreuzes 287. Klasse, des Eisernen Kreuzes 288. Klasse, des Eisernen Kreuzes 289. Klasse, des Eisernen Kreuzes 290. Klasse, des Eisernen Kreuzes 291. Klasse, des Eisernen Kreuzes 292. Klasse, des Eisernen Kreuzes 293. Klasse, des Eisernen Kreuzes 294. Klasse, des Eisernen Kreuzes 295. Klasse, des Eisernen Kreuzes 296. Klasse, des Eisernen Kreuzes 297. Klasse, des Eisernen Kreuzes 298. Klasse, des Eisernen Kreuzes 299. Klasse, des Eisernen Kreuzes 300. Klasse, des Eisernen Kreuzes 301. Klasse, des Eisernen Kreuzes 302. Klasse, des Eisernen Kreuzes 303. Klasse, des Eisernen Kreuzes 304. Klasse, des Eisernen Kreuzes 305. Klasse, des Eisernen Kreuzes 306. Klasse, des Eisernen Kreuzes 307. Klasse, des Eisernen Kreuzes 308. Klasse, des Eisernen Kreuzes 309. Klasse, des Eisernen Kreuzes 310. Klasse, des Eisernen Kreuzes 311. Klasse, des Eisernen Kreuzes 312. Klasse, des Eisernen Kreuzes 313. Klasse, des Eisernen Kreuzes 314. Klasse, des Eisernen Kreuzes 315. Klasse, des Eisernen Kreuzes 316. Klasse, des Eisernen Kreuzes 317. Klasse, des Eisernen Kreuzes 318. Klasse, des Eisernen Kreuzes 319. Klasse, des Eisernen Kreuzes 320. Klasse, des Eisernen Kreuzes 321. Klasse, des Eisernen Kreuzes 322. Klasse, des Eisernen Kreuzes 323. Klasse, des Eisernen Kreuzes 324. Klasse, des Eisernen Kreuzes 325. Klasse, des Eisernen Kreuzes 326. Klasse, des Eisernen Kreuzes 327. Klasse, des Eisernen Kreuzes 328. Klasse, des Eisernen Kreuzes 329. Klasse, des Eisernen Kreuzes 330. Klasse, des Eisernen Kreuzes 331. Klasse, des Eisernen Kreuzes 332. Klasse, des Eisernen Kreuzes 333. Klasse, des Eisernen Kreuzes 334. Klasse, des Eisernen Kreuzes 335. Klasse, des Eisernen Kreuzes 336. Klasse, des Eisernen Kreuzes 337. Klasse, des Eisernen Kreuzes 338. Klasse, des Eisernen Kreuzes 339. Klasse, des Eisernen Kreuzes 340. Klasse, des Eisernen Kreuzes 341. Klasse, des Eisernen Kreuzes 342. Klasse, des Eisernen Kreuzes 343. Klasse, des Eisernen Kreuzes 344. Klasse, des Eisernen Kreuzes 345. Klasse, des Eisernen Kreuzes 346. Klasse, des Eisernen Kreuzes 347. Klasse, des Eisernen Kreuzes 348. Klasse, des Eisernen Kreuzes 349. Klasse, des Eisernen Kreuzes 350. Klasse, des Eisernen Kreuzes 351. Klasse, des Eisernen Kreuzes 352. Klasse, des Eisernen Kreuzes 353. Klasse, des Eisernen Kreuzes 354. Klasse, des Eisernen Kreuzes 355. Klasse, des Eisernen Kreuzes 356. Klasse, des Eisernen Kreuzes 357. Klasse, des Eisernen Kreuzes 358. Klasse, des Eisernen Kreuzes 359. Klasse, des Eisernen Kreuzes 360. Klasse, des Eisernen Kreuzes 361. Klasse, des Eisernen Kreuzes 362. Klasse, des Eisernen Kreuzes 363. Klasse, des Eisernen Kreuzes 364. Klasse, des Eisernen Kreuzes 365. Klasse, des Eisernen Kreuzes 366. Klasse, des Eisernen Kreuzes 367. Klasse, des Eisernen Kreuzes 368. Klasse, des Eisernen Kreuzes 369. Klasse, des Eisernen Kreuzes 370. Klasse, des Eisernen Kreuzes 371. Klasse, des Eisernen Kreuzes 372. Klasse, des Eisernen Kreuzes 373. Klasse, des Eisernen Kreuzes 374. Klasse, des Eisernen Kreuzes 375. Klasse, des Eisernen Kreuzes 376. Klasse, des Eisernen Kreuzes 377. Klasse, des Eisernen Kreuzes 378. Klasse, des Eisernen Kreuzes 379. Klasse, des Eisernen Kreuzes 380. Klasse, des Eisernen Kreuzes 381. Klasse, des Eisernen Kreuzes 382. Klasse, des Eisernen Kreuzes 383. Klasse, des Eisernen Kreuzes 384. Klasse, des Eisernen Kreuzes 385. Klasse, des Eisernen Kreuzes 386. Klasse, des Eisernen Kreuzes 387. Klasse, des Eisernen Kreuzes 388. Klasse, des Eisernen Kreuzes 389. Klasse, des Eisernen Kreuzes 390. Klasse, des Eisernen Kreuzes 391. Klasse, des Eisernen Kreuzes 392. Klasse, des Eisernen Kreuzes 393. Klasse, des Eisernen Kreuzes 394. Klasse, des Eisernen Kreuzes 395. Klasse, des Eisernen Kreuzes 396. Klasse, des Eisernen Kreuzes 397. Klasse, des Eisernen Kreuzes 398. Klasse, des Eisernen Kreuzes 399. Klasse, des Eisernen Kreuzes 400. Klasse, des Eisernen Kreuzes 401. Klasse, des Eisernen Kreuzes 402. Klasse, des Eisernen Kreuzes 403. Klasse, des Eisernen Kreuzes 404. Klasse, des Eisernen Kreuzes 405. Klasse, des Eisernen Kreuzes 406. Klasse, des Eisernen Kreuzes 407. Klasse, des Eisernen Kreuzes 408. Klasse, des Eisernen Kreuzes 409. Klasse, des Eisernen Kreuzes 410. Klasse, des Eisernen Kreuzes 411. Klasse, des Eisernen Kreuzes 412. Klasse, des Eisernen Kreuzes 413. Klasse, des Eisernen Kreuzes 414. Klasse, des Eisernen Kreuzes 415. Klasse, des Eisernen Kreuzes 416. Klasse, des Eisernen Kreuzes 417. Klasse, des Eisernen Kreuzes 418. Klasse, des Eisernen Kreuzes 419. Klasse, des Eisernen Kreuzes 420. Klasse, des Eisernen Kreuzes 421. Klasse, des Eisernen Kreuzes 422. Klasse, des Eisernen Kreuzes 423. Klasse, des Eisernen Kreuzes 424. Klasse, des Eisernen Kreuzes 425. Klasse, des Eisernen Kreuzes 426. Klasse, des Eisernen Kreuzes 427. Klasse, des Eisernen Kreuzes 428. Klasse, des Eisernen Kreuzes 429. Klasse, des Eisernen Kreuzes 430. Klasse, des Eisernen Kreuzes 431. Klasse, des Eisernen Kreuzes 432. Klasse, des Eisernen Kreuzes 433. Klasse, des Eisernen Kreuzes 434. Klasse, des Eisernen Kreuzes 435. Klasse, des Eisernen Kreuzes 436. Klasse, des Eisernen Kreuzes 437. Klasse, des Eisernen Kreuzes 438. Klasse, des Eisernen Kreuzes 439. Klasse, des Eisernen Kreuzes 440. Klasse, des Eisernen Kreuzes 441. Klasse, des Eisernen Kreuzes 442. Klasse, des Eisernen Kreuzes 443. Klasse, des Eisernen Kreuzes 444. Klasse, des Eisernen Kreuzes 445. Klasse, des Eisernen Kreuzes 446. Klasse, des Eisernen Kreuzes 447. Klasse, des Eisernen Kreuzes 448. Klasse, des Eisernen Kreuzes 449. Klasse, des Eisernen Kreuzes 450. Klasse, des Eisernen Kreuzes 451. Klasse, des Eisernen Kreuzes 452. Klasse, des Eisernen Kreuzes 453. Klasse, des Eisernen Kreuzes 454. Klasse, des Eisernen Kreuzes 455. Klasse, des Eisernen Kreuzes 456. Klasse, des Eisernen Kreuzes 457. Klasse, des Eisernen Kreuzes 458. Klasse, des Eisernen Kreuzes 459. Klasse, des Eisernen Kreuzes 460. Klasse, des Eisernen Kreuzes 461. Klasse, des Eisernen Kreuzes 462. Klasse, des Eisernen Kreuzes 463. Klasse, des Eisernen Kreuzes 464. Klasse, des Eisernen Kreuzes 465. Klasse, des Eisernen Kreuzes 466. Klasse, des Eisernen Kreuzes 467. Klasse, des Eisernen Kreuzes 468. Klasse, des Eisernen Kreuzes 469. Klasse, des Eisernen Kreuzes 470. Klasse, des Eisernen Kreuzes 471. Klasse, des Eisernen Kreuzes 472. Klasse, des Eisernen Kreuzes 473. Klasse, des Eisernen Kreuzes 474. Klasse, des Eisernen Kreuzes 475. Klasse, des Eisernen Kreuzes 476. Klasse, des Eisernen Kreuzes 477. Klasse, des Eisernen Kreuzes 478. Klasse, des Eisernen Kreuzes 479. Klasse, des Eisernen Kreuzes 480. Klasse, des Eisernen Kreuzes 481. Klasse, des Eisernen Kreuzes 482. Klasse, des Eisernen Kreuzes 483. Klasse, des Eisernen Kreuzes 484. Klasse, des Eisernen Kreuzes 485. Klasse, des Eisernen Kreuzes 486. Klasse, des Eisernen Kreuzes 487. Klasse, des Eisernen Kreuzes 488. Klasse, des Eisernen Kreuzes 489. Klasse, des Eisernen Kreuzes 490. Klasse, des Eisernen Kreuzes 491. Klasse, des Eisernen Kreuzes 492. Klasse, des Eisernen Kreuzes 493. Klasse, des Eisernen Kreuzes 494. Klasse, des Eisernen Kreuzes 495. Klasse, des Eisernen Kreuzes 496. Klasse, des Eisernen Kreuzes 497. Klasse, des Eisernen Kreuzes 498. Klasse, des Eisernen Kreuzes 499. Klasse, des Eisernen Kreuzes 500. Klasse, des Eisernen Kreuzes 501. Klasse, des Eisernen Kreuzes 502. Klasse, des Eisernen Kreuzes 503. Klasse, des Eisernen Kreuzes 504. Klasse, des Eisernen Kreuzes 505. Klasse, des Eisernen Kreuzes 506. Klasse, des Eisernen Kreuzes 507. Klasse, des Eisernen Kreuzes 508. Klasse, des Eisernen Kreuzes 509. Klasse, des Eisernen Kreuzes 510. Klasse, des Eisernen Kreuzes 511. Klasse, des Eisernen Kreuzes 512. Klasse, des Eisernen Kreuzes 513. Klasse, des Eisernen Kreuzes 514. Klasse, des Eisernen Kreuzes 515. Klasse, des Eisernen Kreuzes 516. Klasse, des Eisernen Kreuzes 517. Klasse, des Eisernen Kreuzes 518. Klasse, des Eisernen Kreuzes 519. Klasse, des Eisernen Kreuzes 520. Klasse, des Eisernen Kreuzes 521. Klasse, des Eisernen Kreuzes 522. Klasse, des Eisernen Kreuzes 523. Klasse, des Eisernen Kreuzes 524. Klasse, des Eisernen Kreuzes 525. Klasse, des Eisernen Kreuzes 526. Klasse, des Eisernen Kreuzes 527. Klasse, des Eisernen Kreuzes 528. Klasse, des Eisernen Kreuzes 529. Klasse, des Eisernen Kreuzes 530. Klasse, des Eisernen Kreuzes 531. Klasse, des Eisernen Kreuzes 532. Klasse, des Eisernen Kreuzes 533. Klasse, des Eisernen Kreuzes 534. Klasse, des Eisernen Kreuzes 535. Klasse, des Eisernen Kreuzes 536. Klasse, des Eisernen Kreuzes 537. Klasse, des Eisernen Kreuzes 538. Klasse, des Eisernen Kreuzes 539. Klasse, des Eisernen Kreuzes 540. Klasse, des Eisernen Kreuzes 541. Klasse, des Eisernen Kreuzes 542. Klasse, des Eisernen Kreuzes 543. Klasse, des Eisernen Kreuzes 544. Klasse, des Eisernen Kreuzes 545. Klasse, des Eisernen Kreuzes 546. Klasse, des Eisernen Kreuzes 547. Klasse, des Eisernen Kreuzes 548. Klasse, des Eisernen Kreuzes 549. Klasse, des Eisernen Kreuzes 550. Klasse, des Eisernen Kreuzes 551. Klasse, des Eisernen Kreuzes 552. Klasse, des Eisernen Kreuzes 553. Klasse, des Eisernen Kreuzes 554. Klasse, des Eisernen Kreuzes 555. Klasse, des Eisernen Kreuzes 556. Klasse, des Eisernen Kreuzes 557. Klasse, des Eisernen Kreuzes 558. Klasse, des Eisernen Kreuzes 559. Klasse, des Eisernen Kreuzes 560. Klasse, des Eisernen Kreuzes 561. Klasse, des Eisernen Kreuzes 562. Klasse, des Eisernen Kreuzes 563. Klasse, des Eisernen Kreuzes 564. Klasse, des Eisernen Kreuzes 565. Klasse, des Eisernen Kreuzes 566. Klasse, des Eisernen Kreuzes 567. Klasse, des Eisernen Kreuzes 568. Klasse, des Eisernen Kreuzes 569. Klasse, des Eisernen Kreuzes 570. Klasse, des Eisernen Kreuzes 571. Klasse, des Eisernen Kreuzes 572. Klasse, des Eisernen Kreuzes 573. Klasse, des Eisernen Kreuzes 574. Klasse, des Eisernen Kreuzes 575. Klasse, des Eisernen Kreuzes 576. Klasse, des Eisernen Kreuzes 577. Klasse, des Eisernen Kreuzes 578. Klasse, des Eisernen Kreuzes 579. Klasse, des Eisernen Kreuzes 580. Klasse, des Eisernen Kreuzes 581. Klasse, des Eisernen Kreuzes 582. Klasse, des Eisernen Kreuzes 583. Klasse, des Eisernen Kreuzes 584. Klasse, des Eisernen Kreuzes 585. Klasse, des Eisernen Kreuzes 586. Klasse, des Eisernen Kreuzes 587. Klasse, des Eisernen Kreuzes 588. Klasse, des Eisernen Kreuzes 589. Klasse, des Eisernen Kreuzes 590. Klasse, des Eisernen Kreuzes 591. Klasse, des Eisernen Kreuzes 592. Klasse, des Eisernen Kreuzes 593. Klasse, des Eisernen Kreuzes 594. Klasse, des Eisernen Kreuzes 595. Klasse, des Eisernen Kreuzes 596. Klasse, des Eisernen Kreuzes 597. Klasse, des Eisernen Kreuzes 598. Klasse, des Eisernen Kreuzes 599. Klasse, des Eisernen Kreuzes 600. Klasse, des Eisernen Kreuzes 601. Klasse, des Eisernen Kreuzes 602. Klasse, des Eisernen Kreuzes 603. Klasse, des Eisernen Kreuzes 604. Klasse, des Eisernen Kreuzes 605. Klasse, des Eisernen Kreuzes 606. Klasse, des Eisernen Kreuzes 607. Klasse, des Eisernen Kreuzes 608. Klasse, des Eisernen Kreuzes 609. Klasse, des Eisernen Kreuzes 610. Klasse, des Eisernen Kreuzes 611. Klasse, des Eisernen Kreuzes 612. Klasse, des Eisernen Kreuzes 613. Klasse, des Eisernen Kreuzes 614. Klasse, des Eisernen Kreuzes 615. Klasse, des Eisernen Kreuzes 616. Klasse, des Eisernen Kreuzes 617. Klasse, des Eisernen Kreuzes 618. Klasse, des Eisernen Kreuzes 619. Klasse, des Eisernen Kreuzes 620. Klasse, des Eisernen Kreuzes 621. Klasse, des Eisernen Kreuzes 622. Klasse, des Eisernen Kreuzes 623. Klasse, des Eisernen Kreuzes 624. Klasse, des Eisernen Kreuzes 625. Klasse, des Eisernen Kreuzes 626. Klasse, des Eisernen Kreuzes 627. Klasse, des Eisernen Kreuzes 628. Klasse, des Eisernen Kreuzes 629. Klasse, des Eisernen Kreuzes 630. Klasse, des Eisernen Kreuzes 631. Klasse, des Eisernen Kreuzes 632. Klasse, des Eisernen Kreuzes 633. Klasse, des Eisernen Kreuzes 634. Klasse, des Eisernen Kreuzes 635. Klasse, des Eisernen Kreuzes 636. Klasse, des Eisernen Kreuzes 637. Klasse, des Eisernen Kreuzes 638. Klasse, des Eisernen Kreuzes 639. Klasse, des Eisernen Kreuzes 640. Klasse, des Eisernen Kreuzes 641. Klasse, des Eisernen Kreuzes 642. Klasse, des Eisernen Kreuzes 643. Klasse, des Eisernen Kreuzes 644. Klasse, des Eisernen Kreuzes 645. Klasse, des Eisernen Kreuzes 646. Klasse, des Eisernen Kreuzes 647. Klasse, des Eisernen Kreuzes 648. Klasse, des Eisernen Kreuzes 649. Klasse, des Eisernen Kreuzes 650. Klasse, des Eisernen Kreuzes 651. Klasse, des Eisernen Kreuzes 652. Klasse, des Eisernen Kreuzes 653. Klasse, des Eisernen Kreuzes 654. Klasse, des Eisernen Kreuzes 655. Klasse, des Eisernen Kreuzes 656. Klasse, des Eisernen Kreuzes 657. Klasse, des Eisernen Kreuzes 658. Klasse, des Eisernen Kreuzes 659. Klasse, des Eisernen Kreuzes 660. Klasse, des Eisernen Kreuzes 661. Klasse, des Eisernen Kreuzes 662. Klasse, des Eisernen Kreuzes 663. Klasse, des Eisernen Kreuzes 664. Klasse, des Eisernen Kreuzes 665. Klasse, des Eisernen Kreuzes 666. Klasse, des Eisernen Kreuzes 667. Klasse, des Eisernen Kreuzes 668. Klasse, des Eisernen Kreuzes 669. Klasse, des Eisernen Kreuzes 670. Klasse, des Eisernen Kreuzes 671. Klasse, des Eisernen Kreuzes 672. Klasse, des Eisernen Kreuzes 673. Klasse, des Eisernen Kreuzes 674. Klasse, des Eisernen Kreuzes 675. Klasse, des Eisernen Kreuzes 676. Klasse, des Eisernen Kreuzes 677. Klasse, des Eisernen Kreuzes 678. Klasse, des Eisernen Kreuzes 679. Klasse, des Eisernen Kreuzes 680. Klasse, des Eisernen Kreuzes 681. Klasse, des Eisernen Kreuzes 682. Klasse, des Eisernen Kreuzes 683. Klasse, des Eisernen Kreuzes 684. Klasse, des Eisernen Kreuzes 685. Klasse, des Eisernen Kreuzes 686. Klasse, des Eisernen Kreuzes 687. Klasse, des Eisernen Kreuzes 688. Klasse, des Eisernen Kreuzes 689. Klasse, des Eisernen Kreuzes 690. Klasse, des Eisernen Kreuzes 691. Klasse, des Eisernen Kreuzes 692. Klasse, des Eisernen Kreuzes 693. Klasse, des Eisernen Kreuzes 694. Klasse, des Eisernen Kreuzes 695. Klasse, des Eisernen Kreuzes 696. Klasse, des Eisernen Kreuzes 697. Klasse, des Eisernen Kreuzes 698. Klasse, des Eisernen Kreuzes 699. Klasse, des Eisernen Kreuzes 700. Klasse, des Eisernen Kreuzes 701. Klasse, des Eisernen Kreuzes 702. Klasse, des Eisernen Kreuzes 703. Klasse, des Eisernen Kreuzes 704. Klasse, des Eisernen Kreuzes 705. Klasse, des Eisernen Kreuzes 706. Klasse, des Eisernen Kreuzes 707. Klasse, des Eisernen Kreuzes 708. Klasse, des Eisernen Kreuzes 709. Klasse, des Eisernen Kreuzes 710. Klasse, des Eisernen Kreuzes 711. Klasse, des Eisernen Kreuzes 712. Klasse, des Eisernen Kreuzes 713. Klasse, des Eisernen Kreuzes 714. Klasse, des Eisernen Kreuzes 715. Klasse, des Eisernen Kreuzes 716. Klasse, des Eisernen Kreuzes 717. Klasse, des Eisernen Kreuzes 718. Klasse, des Eisernen Kreuzes 719. Klasse, des Eisernen Kreuzes 720. Klasse, des Eisernen Kreuzes 721. Klasse, des Eisernen Kreuzes 722. Klasse, des Eisernen Kreuzes 723. Klasse, des Eisernen Kreuzes 724. Klasse, des Eisernen Kreuzes 725. Klasse, des Eisernen Kreuzes 726. Klasse, des Eisernen

